



Frohe Weihnachten
und alles Gute
im neuen Jahr!



Sprech- und Amtstage, Termine und Öffnungszeiten

<p>Bürgermeister Wolfgang Klinar</p>		<p>T: 04762 812 55 20 T: 0676 898 36 0104 buergermeister@seeboden.at</p>
<p>Referent für Kultur, Orts- bildpflege, Sicherheit und Feuerwehrwesen, Jugend, Bürgerservice</p>		<p>SPRECHSTUNDEN Di 9:00 bis 11:00 Uhr Mi 9:00 bis 11:00 Uhr Do 9:00 bis 11:00 Uhr Terminvereinbarung mit Fr. Leitenmüller, 04762 81255 22</p>
<p>1. Vizebgm. Christian Tribelnig</p>		<p>T: 0664 180 32 87 christian@tribelnig-immobilien.at</p>
<p>Referent für Finanzen und Infrastruktur (Wirt- schaft und Raumplanung, Bau, Straßen und Beleuch- tung, Wasserwirtschaft)</p>		<p>Terminvereinbarung!</p>
<p>2. Vizebgm. Ino Bodner</p>		<p>T: 0664 113 59 76 ino.bodner@gmail.com</p>
<p>Referent für Sport und Vereine, Tourismus und Fischerei</p>		<p>Terminvereinbarung!</p>
<p>GV Mag.^a Christiane de Piero</p>		<p>T: 0699 104 61 273 christiane@deperio.at</p>
<p>Referentin für Bildung (Schulen, Kindergärten, Hort, Kleinkindbetreuung, Bücherei) und Frauen</p>		<p>Terminvereinbarung!</p>
<p>GV Thomas Schäufauer</p>		<p>T: 0699 155 515 35 t.schaefauer@aon.at</p>
<p>Referent für Soziales, Wohnungen, Generatio- nen, Familie, Dorfservice</p>		<p>Terminvereinbarung!</p>
<p>GV Lorène Stranner</p>		<p>T: 0664 492 28 75 l.stranner@gmail.com</p>
<p>Referentin für Umwelt und Energie</p>		<p>Terminvereinbarung!</p>
<p>GV Horst Zwischenberger</p>		<p>T: 0676 347 23 00 h.zwischenberger@ freiheitliche-ktn.at</p>
<p>Referent für Land- und Forstwirtschaft, Jagdwesen</p>		<p>Terminvereinbarung!</p>

Amtsleiter

Mag. (FH) Possegger Josef, Tel. 812 55 21

Sekretariat

Leitenmüller Cordula, Tel. 812 55 22

Staatsbürgerschaft, Standesamt, Abfallwirtschaft, Umweltberatung, EDV

Trojer Karl Heinz, Tel. 812 55 24

Meldeamt, Land- & Forstwirtschaft, Sport und Vereine (8:00 bis 12:00 Uhr)

Traschitzker Andrea, Tel. 812 55 23

Buchhaltung, Finanzverwalterin

Dabernig Trautlinde, Tel. 812 55 27

Steuern, Abgaben

Zwischenberger Margreth, Tel. 812 55 32

Buchhaltung, Grünschnittabfuhr

Granegger Raffaella, Tel. 812 55 26

Soziales und Wohnen, Bauhof, Schulen und Kindergärten

Hodel Andrea, Tel. 812 55 34

Bauamtsleiter, Amtsleiter-Stellvertreter

Mag. Reichhart Dietmar, Tel. 812 55 31

Bauamt

Ing. Steiner Johann, Tel. 812 55 30

Lang Walburg, Tel. 812 55 29 (Gemeindezeitung)

Mag.^a Fuchs Edith, Tel. 812 55 28

Bauhof

Ing. Lager Hans, Tel. 0676 898 360 300

Wasserwerk

Krammer Josef, Tel. 0676 898 360 303 (Betriebsleiter)

Holzfeind Udo, Tel. 0676 898 360 304

Winkler Christian, Tel. 0676 898 360 309

Bürgerservice & Gästemeldeamt, Vermittlung

Preiml Andrea, Tel. 812 55 10

Morgenstern Martin, Tel. 812 55 11

Tourismusbüro

Koch Hellmuth, Tel. 812 55 13 oder 0676 898 360 400

Kuttin Susanne, Tel. 812 55 12

Beils Daniela, Tel. 812 55 15

Marktgemeinde Seeboden am Millstätter See, Fax 04762 828 34,

E-Mail: seeboden@ktn.gde.at • Internet: www.seeboden.at

Gemeindeamt – Parteienverkehr:

Montag bis Freitag von 8:00 bis 12:00 Uhr. In dringenden Fällen besteht auch außerhalb des Parteienverkehrs, nach vorheriger telefonischer Rücksprache mit dem zuständigen Sachbearbeiter, die Möglichkeit einer Erledigung.

Das Gemeindeamt ist am 24. und 31. Dezember geschlossen.

Öffnungszeiten Bürger- und Tourismusbüro:

Montag bis Donnerstag, 8:00 bis 12:00 Uhr und 13:00 bis 16:00 Uhr. Freitag 8:00 bis 12:00 Uhr.

Amtstage

Notar Mag. Fitzek (erste Rechtsauskunft kostenlos)

Gemeindeamt, 2. Stock. Jeden 1. Montag des Monats von 11:00 bis 12:00 Uhr. Um pünktliche Anwesenheit wird gebeten. Nächste Amtstage: Montag, 3. Dezember 2018, Montag, 7. Jänner 2019.

Rechtsanwalt Dr. De Nicolò (kostenlose anwaltliche Rechtsauskunft)

Gemeindeamt, 2. Stock. Jeden 1. Freitag des Monats ab 13:00 Uhr. Um pünktliche Anwesenheit wird gebeten. Nächste Amtstage: Freitag, 7. Dezember 2018, Freitag, 4. Jänner 2019.

Gemeindebücherei

Jeden Freitag von 10:00 bis 12:00 Uhr und 15:00 bis 18:00 Uhr.

ASZ – Altstoffsammelzentrum

Mittwoch und Freitag von 14:00 bis 17:00 Uhr, Lieserhofen, Loibenigweg 2, Tel. 04762 4153.

Redaktionsschluss

Die nächste Gemeindezeitung erscheint am 28. Jänner 2019. (Redaktionsschluss: 11. Jänner 2019, 12:00 Uhr). Berichte, Inserate etc. bitte an walburg.lang@ktn.gde.at mailen



Sehr geehrte Seebodnerinnen und Seebodner, verehrte Gäste, liebe Jugend!

Trotz besinnlicher Vorweihnachtszeit und Vorbereitung zum Jahreswechsel beunruhigen uns noch immer die Unwetter der letzten Wochen. Besonders in Oberkärnten und im Lesachtal wurden die Menschen mit einer solchen Naturkatastrophe überrascht, dass einem der Atem wegbleibt. Da wir in Zukunft mit solchen Ereignissen leider vermehrt rechnen müssen, werde ich vorsorglich mit einem Expertenteam auf Gemeindeebene für den Ernstfall sogenannte Masterpläne erstellen, um im Notfall sicher und überzeugt die richtigen Maßnahmen zur Sicherheit unserer Bevölkerung zu setzen. Das soll nicht als „Panikmache“ verstanden werden, sondern als zuständiger Referent möchte ich die bestmögliche Sicherheit für die Zukunft garantieren.

Bauhofleitung

Wir haben uns entschieden, die Positionen „Bauhofleiter“ und „Leiter Wasserwerk“, die seit Jahren in einer Hand lagen, wieder zu trennen. Unser allseits geschätzter Bauhofleiter Josef Krammer jun. wird künftig und auf eigenen Wunsch nur noch Leiter des Wasserwerkes sein, während der Erstgereichte eines Objektivierungsverfahrens – Ing. Hans Lager jun. – die Agenden des Bauhofleiters übernehmen wird.

Durch die steigenden Anforderungen im Bauhof und vor allem auch im Wasserwerk ist diese Fülle der Arbeit nicht mehr von einer Person alleine zu bewältigen.

Nunmehr liegen die Aufgaben des Wasserwerkes in den Händen des gelernten Installateurs Josef Krammer, der mit Leidenschaft und Umsicht für die Wasserversorgung – heute und in Zukunft – arbeitet. Ing. Lager – ein gelernter Tiefbauer – wird besonders im Straßenbau Akzente setzen und Teile derzeit fremdvergebener Leistungen innerhalb des Bauhofes erbringen können.

Besonders wichtig ist die Ortskundigkeit unseres „Führungs-Duos“: ein Tangerner im Tandem mit einem Trefflinger und beide in ihren Feuerwehren in Führungspositionen – das bringt Sicherheit.

Warum rede ich von Ortskundigkeit und der Mitgliedschaft bei der Feuerwehr? Die Modernisierung unseres Bauhofes ist bereits baulich auf diese Doppel-Spitze ausgerichtet und wird die personelle, räumliche und technische Verschränkung von Wasserwerk und Bauhof im Sinne von Leistungs- und Effizienzsteigerung zusätzlich fördern. Wenn nun unsere Feuerwehren durch räumliche und personelle Nähe bestmöglich im Alltag – vor allem aber im Krisenfall – integriert sind, können wir von optimalen Ergebnissen ausgehen. Ich wünsche unserem neuen Bauhofleiter, Herrn Ing. Lager, viel Freude mit der neuen Herausforderung und viel Erfolg bei der Bewältigung der vielfältigen Aufgaben im Sinne unserer Bürgerinnen und Bürger, unserer Jugend und unserer Gäste!



Josef Krammer, Hans Lager, Bgm. Wolfgang Klinar

Die Gleichfeier beim Wohnbau am Solarweg beim Klauberpark am 15. November war sehr nett. Die Baufirma lud die Wohnbaugenossenschaft (VKS) als Bauherrin und die Vertreter der Marktgemeinde als Grundeigentümerin zu einem traditionellen Festakt ein. Auf diese 20 Mietwohnungen am Solarweg warten wir schon sehr und hoffen auf ein weiteres Wohnbauprojekt durch die VKS für Mietwohnungen in der Trefflinger Straße. Diese Wohnbaugenossenschaft wird in der Gritschacher Straße auch 14 Eigentumswohnungen errichten.



Vertreter der VKS und der Marktgemeinde bei der Gleichfeier

Parkplatzbewirtschaftung im Zentrum

Vor einem Jahr hat ein Supermarktbetreiber im Zentrum die Verschärfung seiner Parkplatzregelung angekündigt, nachdem die teuer angemieteten Parkflächen zu sehr von

der Öffentlichkeit in Anspruch genommen wurden und für die Kunden des Supermarktes zeitweise schon Parkplatz-Not zu erkennen war. Wir haben das zum Anlass genommen, die Weiterentwicklung der Parkplatz-Situation im Zentrum voranzutreiben.

Wir hatten in den Jahren zuvor begonnen, zusätzliche Dauerparkplätze zu schaffen (Erweiterung Troppan-Parkplatz, Adaptierungen der Parkplätze entlang der Trefflinger Straße, Errichtung der öffentlichen Parkplätze nördlich des neuen Feuerwehrhauses und die fußläufige Direktverbindung zu den Dauerparkplätzen im Seezentrum durch die Errichtung der Promenade zum See). Somit war die Verfügbarkeit von Kurzparkplätzen im Zentrum sichergestellt, damit die Entwicklung des Ortszentrums in Hinblick auf Belegung und Geschäftstätigkeit nicht behindert oder gar verhindert wird. Die seit langem bestehende Gebührenpflicht südlich der Volksschule und in der Hauptplatz-Garage wird seither gelebt und die Kurzparkzonen rund um die Gemeinde werden kontrolliert. Diese Regelung ist mit Juli 2018 in Kraft getreten – und siehe da – seit damals gibt es im Zentrum genügend Parkplätze. Die Hauptplatz-Garage – viele wissen bis heute nichts von ihrer Existenz (!) – ist sogar unterbelegt, obwohl man die erste halbe Stunde gratis parkt (Parkuhr) und jede weitere halbe Stunde nur 50 Cent kostet. Jetzt ist die Garage saniert, übersichtlich und gut beleuchtet und sollte von Ihnen besucht werden. Ob die Hauptplatzgarage noch zu wenig bekannt ist oder der Bedarf so gering, dass er die 50 Cent nicht wert ist, können wir derzeit noch nicht sagen. Wir beobachten und werden hoffentlich die richtigen Schlüsse ziehen.



Seeboden Zentrum

Verkehrsbelastung – Obere Dobra

Der LKW-Verkehr auf der oberen Dobra – und damit auf der Hauptzufahrt Dullhöhenstraße – bringt uns und natürlich auch die Anrainer zur Verzweiflung. Wir haben es hier mit drei unterschiedlichen Betrieben zu tun.

- Die Firma Gritschacher bemüht sich um die Anrainer und liefert täglich Leistungen (LKW-Fahren/Baggararbeiten), die als lokales Angebot wahrgenommen werden. Natürlich belasten die Gritschacher-LKWs, werden aber von den Anrainern (weitgehend) akzeptiert.
- Problematischer wird der Betrieb von BM-Service (Wassermann) gesehen. Der Betrieb ist zwar nicht mehr aktiv, jedoch erhielt BM-Service von der BH-Spittal im Sinne von „Re-Naturierung“ die Genehmigung für die Zulieferung von 65.000 m³ Material. Diese Genehmigung haben wir als Gemeinde bis zum Verwaltungs-

gerichtshof bekämpft und sind unterlegen. Somit darf BM-Service bis Ende 2019 65.000 m³ (entspricht ca. 6.000 LKW-Fahren!) anliefern. Wir sind nicht gegen die Re-Naturierung, aber wir halten den zusätzlichen LKW-Verkehr für untragbar.

- Der dritte Betrieb ist die Firma Niedermühlbichler, welche seit vielen Jahren die Genehmigung für die Wiederauffüllung der „Unterlerchner-Grube“ auf der Raun hat. Diese Auffüllungserlaubnis endet 2022. Niedermühlbichler war ursprünglich eine kleine Seebodner Baufirma. Später war sie ein Betrieb im Rahmen der mittelgroßen Salzburger Baufirma Hinteregger. Nunmehr gehört alles zur zweitgrößten österreichischen Baufirma „Porr“, die zu den 20 größten europäischen Baufirmen gehört. Porr erbringt umfangreiche Leistungen beim Kanalbau in Spittal. Daraus resultiert anscheinend die verstärkte Anlieferung auf die Raun, was uns völlig überraschte und nach der Neuasphaltierung der Straße massiv ärgert.

Es sind uns die genannten Firmen „lieb und wert“, auch haben wir grundsätzlich Respekt vor den Entscheidungen der BH-Spittal, egal ob die Entscheidungen auf Gewererecht oder Naturschutzrecht aufbauen. Wir akzeptieren aber keinesfalls, dass die **Belange der Gemeinde** als Wegerhalter, als zuständige Behörde für die Sicherheit der Schulkinder und als Ansprechpartner für die Anrainer **vom Tisch gewischt** werden und so wenig Berücksichtigung in den Genehmigungsverfahren finden. Gesetzeslage hin oder her: Wenn man über die Köpfe der Gemeinde hinweg genehmigt, sollte man zumindest für eine zeitliche Staffelung und ähnliche Maßnahmen sorgen oder allerwenigstens organisatorische Maßnahmen durch die Gemeinde vorsehen und zulassen! Wir führen weiterhin Gespräche mit den Firmen und werden uns – auch unter schlechten Vorzeichen – um Verbesserungen bemühen und Sie informieren.

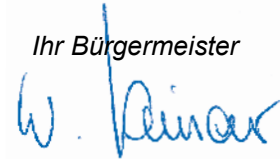
Umwelt – Energie – Infrastruktur

Auch im Umwelt- und Energiebereich wird viel getan. Bei der letzten e5 Auszeichnungsveranstaltung in Weißenstein wurden wir wieder auf die Bühne geholt und unsere „eeee“s wurden bestätigt. Für die E-Mobilität steht im Seezentrum die kärntenweit bestausgestattete E-Tankstelle zur Verfügung. Das Fernwärmenetz wurde in den letzten Jahren nach Osten hin erweitert und wir werden voraussichtlich nächstes Jahr Gemeindeamt und Kulturhaus mit Photovoltaikanlagen ausstatten. Mit dem Ausstieg aus dem KELAG-Vertrag haben wir nun die gesamte Straßenbeleuchtung in unserer Verantwortung und erhoffen uns dadurch Vorteile bei der Servicierung und die entsprechende Kostenersparnis. Vor kurzem wurde uns der Masterplan für den Breitbandausbau (Glasfaserkabel) präsentiert. Bei jeder Möglichkeit bauen wir die Leerverrohrung für die Glasfaser ein und für den Anschluss in die Zentren haben wir die Förderzusage erhalten. Jetzt werden wir mit dem zuständigen Breitbandbüro über die weiteren Fördermöglichkeiten verhandeln und den Ausbau vorantreiben. Sollten Sie Fragen dazu haben, wenden Sie sich bitte an mich oder an Vizebürgermeister Christian Tribelnig.

Am Freitag, dem 21. Dezember findet am Hauptplatz die **Weihnachtsangelobung** von Jungsoldaten statt. Das wird sicher ein stimmungsvoller Akt werden und wir laden Sie dazu ein, bei diesem Ereignis mit dabei zu sein. Unseren Kultur- und Sportvereinen, allen Verbänden und Feuerwehren danken wir für die gute Zusammenarbeit und freuen uns auf jede Veranstaltung und Begegnung. Ein besonderes Danke geht an die Aussteller unseres Landmarktes, die jeden Freitag für ihre Kunden da sind und damit Seeboden ein besonderes Image bieten. Zu guter Letzt freuen wir uns auf die Weihnachtszeit und auf das nächste Jahr, dass es auch wieder ein gutes wird.

*Friedliche Weihnachten und ein
gesundes Jahr 2019 wünscht
Ihnen im Namen der
Marktgemeinde Seeboden am M. S.*

Ihr Bürgermeister



Wolfgang Klinar

Bericht des Wirtschafts- und Finanzreferenten

Sehr geehrte Seebodnerinnen und Seebodner!

Das Referat „Planung“ – gemeint ist hauptsächlich (örtliche) Raumplanung und Ortsentwicklung - wird traditionell als Anhängsel betrachtet. Für mich ist es trotz meiner (spektakuläreren) Zuständigkeiten wie Finanzen, Wirtschaft, Bau etc. ein Schlüssel-Referat!

Mit der zweijährigen Bausperre im Seezentrum im Jahr 2012 rückte die Frage „Örtliche Raumplanung“ ins Bewusstsein der Bürger/-innen und wird (natürlich) kontroversiell diskutiert. Der Anlassfall war die baubehördliche Einreichung eines ziemlich großen Wohnblocks am Wiesenweg unmittelbar neben einem Bungalow mit der Aussicht, dass das Seezentrum in Folge eine gewöhnliche Wohnsiedlung, noch dazu ohne Anschluss ins Ortszentrum, wird. Dabei wären die langfristigen Erfordernisse der Öffentlichkeit und des Tourismus gänzlich unbeachtet geblieben.

Nachdem diese Bausperre damals kärntenweit Aufsehen erregte, wurden wir mit vielen guten und gut gemeinten Expertenmeinungen konfrontiert. Einige empfahlen (durchaus wissenschaftlich fundiert) nur noch im Zentrum solle man überhaupt bauen und da aber mächtig, weil Bodenverbrauch, Bodenversiegelung und Energie-Effizienz dafür sprechen. Für andere war Bauen in den Dörfern generell „Zersiedelung“, während wiederum andere der Gemeinde jede Lenkungsfunktion absprachen und nur „Amtsschimmel“ und „Anmaßung“ im Bereich Widmung und Bauverfahren erkennen konnten. Nicht wenige sehen wiederum Widmen/Bauen/Wirtschaften als „Lärmbelästigung“, speziell durch die Zunahme des KFZ-Verkehrs.

Alle Positionen haben ihre Berechtigung – es geht bei unserer Arbeit aber nicht um die Umsetzung von Expertenmeinungen im Sinne von „reiner Lehre“, auch nicht um Überbetonungen von individuell-persönlichen Befindlichkeiten, sondern um das ständige Bemühen um die „gute Lösung“ auf Basis von Gemeinschaft, Nachbarschaft, Tradition, Gerechtigkeitsempfinden, Fürsorge, Ausgleich und Zukunftstauglichkeit.

In der Überarbeitung des örtlichen Entwicklungskonzeptes (ÖEK) im Jahr 2013 (erstmalig 1992 erstellt, im Jahr 2002 überarbeitet) haben wir – wiederum für 10 Jahre – die

Weichen so gestellt, dass im Hauptort Seeboden (relativ großvolumige Bauten im Sinne von Verdichtung möglich sind und außerhalb dafür Einzel- und Doppelhaus-Anmutung im Sinne des Ortsbildes vorgesehen ist. Auch sind in den Dörfern nur noch Auffüllungen und Ergänzungen im Bereich von erschlossenen Siedlungsgebieten zulässig. Das Bauen in der freien Landschaft soll über die Mittel der Widmung ausgeschlossen werden, wobei für spektakuläre und „gute“ touristische Projekte eine gewisse Flexibilität offenblieb.

Warum haben wir uns der „reinen Lehre“ vom verdichtet Bauen – und das ausschließlich im Zentrum – nur sehr eingeschränkt und nicht gänzlich angeschlossen, obwohl die Argumente von Bodenverbrauch, Bodenversiegelung, Zersiedelung, Nahverkehr etc. nachvollziehbar sind?

Expertenmeinungen sind wichtig und zu berücksichtigen, soweit sie praxistauglich sind und die konkreten örtlichen Umstände ausreichend mitberücksichtigen. Auch sind persönliche Meinungen – auch in ihrer Widersprüchlichkeit und meist von persönlichen Befindlichkeiten getragen – im demokratischen Entscheidungsprozess wichtig. Wenn man mit der Materie tatsächlich konkret befasst ist, stellen sich sofort – nur scheinbar triviale – Fragen:

- Bauland wird eigentlich nie gewidmet und/oder verkauft, weil dem Widmungs-/Bauwerber nach „Jux und Tollerei“ ist. Konfrontieren Sie einfach diesen Widmungswerber mit einem theoretischen Konstrukt eines internationalen Experten oder mit der „Grantigkeit“ eines Mitbürgers am anderen Ende der Gemeinde. Wir sind heute bei Widmungen mit gutem Gewissen viel restriktiver als vor 10 Jahren – werden aber durch Argumente und Vorhaltungen oftmals an die Grenze des persönlich Verantwortbaren getrieben.
- Die Baulandpreise in Seeboden steigen überdurchschnittlich. Die einen freut's, die anderen quält's und nicht wenige Interessenten müssen aufgeben/abwandern/umdisponieren. Das Angebot an Bauflächen ist durch ÖEK, Aufschließungskosten und Bebauungsverpflichtung schon reduziert. Hier nochmals „die Schrauben anziehen“ hätte Vorteile, aber durchaus auch Nachteile. Man denke nur daran, wer die wenigen, preislich dann noch höher liegenden Baugründe kaufen könnte. Hier geben uns die Erfahrungen des Baulandmodelles Lurnbichl mit 15 gestützten Baugründen sehr aufschlussreiche Rückmeldungen.
- Kärnten als Bundesland und der Bezirk Spittal speziell

leiden unter der höchsten Abwanderung in Österreich. Das wird festgestellt und immer als negativ und zukunftsgefährdend gewertet. Sollte man da auf „Häuslbauer“, die sich mit dem Hausbau eindrucksvoll und langfristig für unsere Region entscheiden, tatsächlich verzichten?

- Sind nicht genau diese „Häuslbauer“ in Zeiten von Fachkräftemangel genau das Potential, das über Verbleib oder gar Zuzug von Unternehmen und damit für künftige Arbeitsplätze entscheidet?
- Ist nicht ein Baugrund die starke Starthilfe ins eigenständige Leben, die Eltern oder Großeltern ihrer Nachkommenschaft geben können (vielleicht oft die einzig mögliche Starthilfe)?
- Ist nicht der Baugrund der Eltern oder Großeltern oft entscheidend für die Frage, ob man sich den Hausbau zutraut und damit den Lebensmittelpunkt für sich und seine Familie langfristig festlegt?
- Das Mehrgenerationenhaus – in den größeren Städten der letzte Schrei und probates Mittel gegen Vereinsamung im Alter bzw. Unterstützung beim Aufziehen der Kinder – im Dorf ist das Haus der Kinder nebenan im Grunde dasselbe. Gemeinsame Kinderbetreuung und Altern in der natürlichen Umgebung eines Dorfes – zählt das nichts?
- Auch Dörfer brauchen Nachwuchs um auf Dauer attraktiv zu bleiben. Infrastruktur wie Kindergarten, Schule, aber auch die Vereine brauchen örtlichen Nachwuchs. Hehre theoretische Konzepte sehen über

diese „Trivialitäten“ oftmals hinweg – aber wäre das wirklich in unserem Sinne?

Wir wollen damit aufzeigen, dass in der Führung einer Gemeinde nicht der Luxus einer „einzig Wahrheit“ zur Verfügung steht. Vielmehr ist das tägliche Mühsal von Kompromiss, Abwägung, Lebenserfahrung, Optimismus, Fleiß, gutem Willen und nicht zuletzt Glück zu akzeptieren und das Beste daraus zu machen.

Übers Jahr informiere ich Sie meistens mit nüchternen Zahlen und Fakten. Wenn ich diesmal fast ins „Philosophische“ abgleite, möge man mir das verzeihen. Mir scheint die „sinnliche Weihnachtszeit“ passend dafür. Wenn Sie meine Ansichten teilen oder gar nicht teilen, lassen Sie mich das wissen. Ich lade Sie ein, mit mir darüber zu diskutieren, der Jahreszeit entsprechend auch gerne bei einem Glühwein.

*Ich wünsche Ihnen viel Gesundheit,
Friede und Gelassenheit in der
Weihnachtszeit und für das
gesamte Jahr 2019!*

**1. Vizebgm. Christian Tribelnig
Referent für Finanzen, Zukunfts- und
Wirtschaftsentwicklung, Wasserwirtschaft,
Bau, Planung & Beleuchtung**

Seeboden mag man

**Bürgermeister Wolfgang Klinar
und sein Team wünschen Ihnen
eine besinnliche Adventzeit,
ein friedliches Weihnachtsfest und ein
gesundes, erfolgreiches neues Jahr!**

**Christbaum-Rückholaktion:
Samstag, 12. Jänner 2019**

BÜRGERMEISTER
WOLFGANG
KLINAR
... mit ganzem Herzen für Seeboden!



JAPAN-AUSTRIA
1869-2019

Ein besonderes Reiseerlebnis

Saijo in Japan und Seeboden am Millstätter See

Das Bonsaimuseum mit dem großartigen Bonsaigarten ist weit über unsere Grenzen hinaus bekannt und ist ein beliebtes Ausflugsziel für viele Besucher aus aller Welt geworden. Die unermüdliche Arbeit der Familie Klösch trägt jetzt Früchte und darauf können wir sehr stolz sein. Im Oktober durfte ich auf Einladung für einige Tage mit einer offiziellen Delegation aus Seeboden die Stadt Saijo in Japan besuchen. Der Kontakt zu Saijo besteht schon seit vielen Jahren. In der Vergangenheit kam es im Rahmen von Jubiläumsfeiern immer wieder zu persönlichen Kontakten mit Vertretern dieser Stadt Saijo. Offizielle Abordnungen mit Vizebürgermeister Ito Isamo im Jahr 2012 und Hitoshi Takeda im Jahr 2017 waren bei uns zu Besuch. Auch die japanischen Botschafter Shigeo Iwatani und der jetzt amtierende Botschafter, Herr Kiyoshi Koinuma, waren unsere Gäste. Zu guter Letzt hatte ich die Ehre, meinen Bürgermeisterkollegen Toshihisa Tamai mit Vertretern der Stadt Saijo bei uns in Seeboden die Hand zu reichen. Alle waren vom Erfolg der Arbeit und der Pflege der Bonsaigärten begeistert. Als bisheriger Höhepunkt und in Anerkennung seiner einzigartigen Leistung ist die Verleihung eines der höchsten Orden zu nennen, der Herrn Günther Klösch von der japanischen Regierung verliehen wurde.

Als Folge dieser Begegnungen wurden wir offiziell eingeladen, die Stadt Saijo zu besuchen. Erwähnen möchte ich an dieser Stelle Tomoko Murakani. Sie stammt aus Saijo und hat vor 15 Jahren bei uns ihre zweite Heimat gefunden. Seither ist sie eine verdienstvolle Mitarbeiterin in den Bonsaigärten der Familie Klösch. Sie hat die komplette Reise organisiert, uns ständig begleitet und übersetzt. Dadurch konnte sie uns viele Einblicke in die Welt, aus der sie zu uns gekommen ist, vermitteln – Danke dafür!

Die Stadt befindet sich an der Nordküste der Insel Shikoku und liegt am Fuße des Berges Ishizuchi – in etwa so hoch wie unser Hausberg Tschiernock; der Einwohnerzahl nach mit ca. 100.000 Einwohnern ist sie mit unserer Landeshauptstadt Klagenfurt vergleichbar. Saijo ist bekannt für das natürliche Quellwasser, das reichlich aus der Erde sprudelt; deshalb ist die Stadt auch als „Wasserstadt“ bekannt. Das Klima ist ähnlich dem unseren. Positiv ist uns aufgefallen, dass die Stadt sehr auf ihr Erscheinungsbild achtet und äußerst sauber ist! Das sind nur einige der vielen Gemeinsamkeiten, auf die wir aufbauen können.

Kon'nichiwa kami oder ein **herzliches Grüß Gott!** Nach einer langen Anreise wurden wir am späten Nachmittag im Hotel Kyukamura von Bürgermeister Tamai und seinen Vizebürgermeistern mit der österreichischen und japanischen Flagge herzlich empfangen. Nachdem wir uns schnell an die Zeitumstellung gewöhnt hatten, ging es am nächsten Morgen zum Empfang ins Rathaus. Eine Überraschung für uns war, dass wir von nahezu hundert Mitarbeitern mit der österreichischen Fahne freundlich begrüßt wurden. In lockerer Atmosphäre haben wir dann im Konferenzzimmer des Bürgermeisters über unsere Aufgaben und die Arbeit an einem zukünftigen Austausch gesprochen. Anschließend besuchten wir die Asahi-Brauerei, Bonsaigärten, eine landwirtschaftliche Hochschule sowie eine Mittelschule. Beeindruckend war, dass die Schüler auf höchstem Niveau die österreichische Bundeshymne gesungen haben. Bei einem weiteren Empfang durfte ich dann unter Anwesenheit von Vertretern aus Politik und Wirtschaft sowie Pressevertretern und TV unsere Heimatgemeinde präsentieren und ich wurde zu einem Interview eingeladen. Als Ehrerweisung haben wir das traditionelle japanische Lied „Furusato“ – bedeutet so viel wie Heimat – einstudiert und vorgetragen. Die Anwesenden waren sichtlich beeindruckt und haben uns mit einem mehr als höflichen Applaus gedankt.

Nächstes Jahr feiern Japan und Österreich 150 Jahre ihrer diplomatischen Beziehungen. In Österreich gibt es 29 Gemeinden und Städte, die eine Partnerschaft mit japanischen Städten pflegen. Zu diesem Jubiläum wollen beide Regierungen den Austausch zwischen beiden Ländern besonders fördern. Wir werden ebenfalls Teil des Jubiläums sein und im Mai 2019 unter Anwesenheit des japanischen Botschafters unsere Verbindung besiegeln.

Wir waren von der Gastfreundschaft und den gemeinsamen Erlebnissen sehr angetan und es bleibt für uns alle unvergessen. Auch in Zukunft werden wir den Kontakt mit Saijo pflegen und unsere Freundschaften festigen. Wenn Sie Interesse haben, mehr über Saijo zu erfahren, freuen wir uns auf jede Anfrage von Ihnen.



Im Namen aller Mitreisenden: Arigato – Vielen Dank!
Bürgermeister Wolfgang Klinar

Bericht des Referenten für Sport und Vereine, Tourismus und Fischerei

Geschätzte Seebodnerinnen und Seebodner, liebe Jugend,

nach einem außergewöhnlichen Sommer und einem noch außergewöhnlicheren Herbst darf endlich ein bisschen Ruhe einkehren. Ruhe aber nur am Counter, in der Betreuung der Gäste, Vermieter und Einheimischen – nicht in der Vorbereitungsarbeit und im Umsetzen unserer Strategien.

Ich darf mich in meinem Rückblick wieder auf einige ganz besondere Ereignisse im abgelaufenen Jahr beschränken.

Fest der Bauernschaft

Bäuerliche Tradition und christliches Glaubensgut vereinen sich in den Erntedankfesten. So präsentierte sich heuer wieder die Bauernschaft der gesamten Marktgemeinde Seeboden am M. S. beim großen Erntedankfest in Tangern. Hunderte Besucher erfreuten sich an den reich geschmückten Wägen und den über 30 teilnehmenden Gruppen. Bedanken dürfen wir uns bei allen, die dieses wunderschöne Fest möglich gemacht haben.

Chor des Jahres

Eine besondere und von der Öffentlichkeit entsprechend gewürdigte Veranstaltung war heuer der Chorwettbewerb mit der Suche nach dem „Kärntner Chor des Jahres 2018“. Mit insgesamt zehn Ensembles war das Starterfeld nach 3 Ausscheidungen für das Finale im Konzerthaus in Klagenfurt komplett. Dieses wurde dann auch live im Radio übertragen.

Jeder Chor durfte - wie in der Vorentscheidung - drei Lieder vortragen. Pflicht war lediglich, dass wieder ein Kärntnerlied dabei sein musste, in deutscher oder slowenischer Sprache. Durch den Abend führte Josef Nadrag und den Vorsitz in der Jury führte wiederum Prof. Bernhard Zlanabitnig.

Die Sieger:

Jugendchor des Jahres 2018: Chor des BORG Hermagor
Kleingruppe des Jahres 2018: Die Chorherren
Männerchor des Jahres 2018: MGV Almrose Radenthein
Gem. Chor des Jahres 2018: Kirchenchor Obervellach
Publikumspreisträger: Kirchenchor Obervellach

Die Marktgemeinde Seeboden am M. S. gratuliert „**Bonum Cantum Vocal**“ ganz besonders zum Erreichen des Finales. In der 2. Vorentscheidung in Ossiach durften sie sich auch über den Publikumspreis freuen. Wir gratulieren stellvertretend für alle Chormitglieder dem Obmann Herbert Eder und dem Chorleiter Dieter Auer sehr herzlich. „Der neue Klang am Millstätter See“, wie sie sich selbst bezeichnen, wird noch von sich hören lassen.

Ich darf aber auch Michaela Hanser gratulieren, die mit ihrem Kirchenchor Obervellach die Wertung „Gemischter Chor des Jahres 2018“ und auch den Publikumspreis gewinnen konnte. Michi Hanser unterrichtet Musik in der NMMS Seeboden und ist maßgeblich an der qualitätsvollen musikalischen Ausbildung unserer Kinder beteiligt.

Wandern in Seeboden

Die Entwicklung Seebodens zu einem **Wanderdorf** europäischen Formates ist unverkennbar. Mit den Basisleistungen wie Wanderwegpflege, Markierung, Einrichten von Wanderstartplätzen usw. sind wir Maßstab in der Region geworden. Ein großes Danke darf ich an unseren Bauhof richten, im Besonderen an unsere Wanderwegbetreuer Jürgen Kabusch und Herbert Pacheiner. Nur wer sich mit der Region und ihrer Aufgabe identifiziert, wird auch Wertschätzung in der jeweiligen Region bzw. seinem Ort finden.

Weitere „basics“ leisten wir im Bereich der **Mobilität**. So können wir mit dem Almexpress ein geeignetes Verkehrsmittel zur Verfügung stellen, um Gäste rasch auf die Alm zu bringen und wieder zu holen. Die Gruppe der Bergwanderführer rundet dieses Angebot mit einem eigenen Sommerprogramm ab.

Dass wir einen Seebodner Ortsplan mit ausgewählten Wanderrouuten aufgelegt haben, dürfte sich schon herumgesprochen haben. Dazu haben wir auf „outdooractive“, Europas größter Outdoor-Plattform, unsere Wanderrouuten in Worten, Bildern und Karten bereitgestellt.

Trotzdem ist Seeboden innerhalb der Europäischen Wanderdörfer noch ein kleiner Partner, hat aber viel Potential. Wir haben **Garten:Kunst am See** für uns entdeckt und nehmen so einen Trend mit. Scheuen wir uns nicht, dass wir uns mit anderen Dörfern vergleichen. Wir stehen im Grunde um nichts nach. Schätze von europäischem Format sind nicht nur die große Pfrontener Vihscheid als zünftiger Ausklang des Alpsommers oder der Schafabtrieb im Schnalstal (Transhumanz), sondern auch die Garten:Kunst am See in Seeboden.

Wir müssen nur mehr Selbstvertrauen aufweisen. Unsere Kompetenzen und unseren Willen müssen wir auch entsprechend publizieren und somit auch unsere Gastgeber und touristischen Partner begeistern!

Dass dies auch gelingt, zeigt der Besuch der Flachau Touristik bei uns in Seeboden. Susanne Kuttin konnte unseren Ort in seiner Vielfältigkeit vorstellen und unseren Salzburger Freunden wertvolle Impulse in der Entwicklung eines Ortes bzw. einer Region zu einer Wanderdestination geben.

Auch im Angebotssegment **E-Biken** wollen wir unseren Gästen notwendige Hilfestellungen geben. Wir haben bereits 10 E-Bike-Routen auf „outdooractive“ eingetragen, die im Seezentrum ihren Ausgangs- und Endpunkt haben. Die E-Ladestation ist einfach eine ideale Voraussetzung für dieses Angebot.

Fischen

Die Kristall-Renke 2018 ist mit 265 Teilnehmerinnen und Teilnehmern wieder perfekt abgelaufen. Ich bedanke mich bei Susanne Kuttin, Hellmuth Koch und dem gesamten Organisationsteam für die professionelle Abwicklung dieser Veranstaltung.

Unser neuer Sponsor DAIWA ist von der Art und dem Ablauf dieses Events so begeistert, dass er sich eine Zusammenarbeit für die folgenden Jahre zu den von uns gewünschten Bedingungen vorstellen kann. Wir haben uns über die DAIWA-Gratulation auf „facebook“ (33.000 Follower) riesig gefreut.

Alle Informationen, Fanglisten etc. finden Sie auf www.renke.at

Life-Projekt

LIFE ist das Umweltfinanzierungsinstrument der Europäischen Union. Es läuft von 2014 bis 2020 und ist mit insgesamt 3,46 Mrd. Euro dotiert. Die Österreichischen Bundesforste haben ein solches Projekt initiiert. Der Millstätter See wird dabei der Hauptschwerpunkt sein, Hallstätter See, Topitzsee und Grundlsee spielen dabei eine untergeordnete Rolle.

Am ersten Workshop im Mai 2018 haben alle Seelebensbesitzer teilgenommen, um Ideen für Maßnahmen dieses

zukünftigen Life-Projektes zu erarbeiten. Daraufhin wurde die „concept note“ im Juni an die EU übermittelt.




Die Maßnahmen dieses Life-Projektes am Millstätter See sind in vier Themenbereiche gegliedert: Themenkreis Historie, Themenkreis Biologie und Ökologie, Themenkreis Vermarktung und Gastronomie, Themenkreis Bauarbeiten.

Wenn die „concept note“ von der EU angenommen wird, dürfen wir im Jänner 2019 das Projekt bei der EU einreichen. Mit der Förderquote von 55% wird einiges möglich sein.

Ich wünsche Ihnen eine ruhige Vorweihnachtszeit, schöne Feiertage und ein gesundes und erfolgreiches Jahr 2019.

2. Vizebgm. Ino Bodner
Referent für Sport, Vereine,
Tourismus und Fischerei



Aufgrund einer TOTALSPERRE der B99 können wir die Haltestellen Lieserbrücke Ort & Lieserbrücke SÜD derzeit nur mit einem Rufbus bedienen!

Fährt nur auf telefonische Bestellung am Vorabend bis 17:00 Uhr **(6:17 / 7:17 Uhr)** und tagsüber ab **8:17 Uhr** mit min. 1 Std. vor Abfahrt! → ☎ 04732 / 37 175

5132		Lieserbrücke - Spittal/Drau																			
Gelb hinterlegte Zeiten werden mit einem Rufbus bedient.																					
Montag - Freitag, wenn Werktag																					
Kurs		100	102	104	106	110	112	114	116	120	122	124	126	128	130	132	134	136	138	140	
Nr.	Anmerkungen			1	1		1		1		1	1	1		1	1	1	1	1	1	
24	Lieserbrücke Ort ab	06:17		07:06	07:17		08:17	09:17	10:17	11:17	12:17	13:17		14:17		15:17	16:17	17:17	18:17	19:17	20:17
25	Lieserbrücke Süd ab	06:18		07:07	07:18		08:18	09:18	10:18	11:18	12:18	13:18		14:18		15:18	16:18	17:18	18:18	19:18	20:18
26	Seebach Gh zur Brücke	06:19	06:14	07:08	07:19	07:14	08:19	09:19	10:19	11:19	12:19	13:19	13:21	14:19	14:21	15:19	16:19	17:19	18:19	19:19	20:19
27	Seeboden Moserhof			07:11			08:21														
28	Spittal / Drau Altersheim	06:20	06:15	07:16	07:20	07:15	08:24	09:20	10:20	11:20	12:20	13:20	13:22	14:20	14:22	15:20	16:20	17:20	18:20	19:20	20:20
29	Spittal / Drau Neuer Platz	06:23	06:18	07:19	07:23	07:18	08:27	09:23	10:23	11:23	12:23	13:23	13:25	14:23	14:25	15:23	16:23	17:23	18:23	19:23	20:23
30	Spittal / Drau Hauptschule	06:25	06:20	07:21	07:25	07:20		09:25	10:25	11:25	12:25	13:25	13:27	14:25	14:27	15:25	16:25	17:25	18:25	19:25	20:25
31	Spittal Millstättersee Bf/Bbf an	06:26	06:21	07:24	07:26	07:21	08:29	09:26	10:26	11:26	12:26	13:26	13:28	14:26	14:28	15:26	16:26	17:26	18:26	19:26	20:26

Bitte um Verständnis!
Dies gilt bis auf Widerruf!
Herzlichen DANK!

Bacher Touristik GmbH
Tel.: 04732 / 37 175

Bericht der Referentin für Umwelt und Energie

An alle Haushalte!

Der **GELBE SACK** ist zweifellos eine praktische Sache. Kostenfrei bereitgestellt für die Sammlung von Plastik- und Verbundverpackungen mit dem Zweck, die Umwelt zu schonen und über die Recyclingschiene wieder in den Verpackungskreislauf zu bringen.

Übrigens, Waren/Teile aus Hartkunststoff gehören da nicht hinein.

Und schon gar nicht ist der **GELBE SACK** als Über- und Transportverpackung für Laub, Strauch- und Baumschnitt, für Altkleider und sonstige sperrige Teile gedacht. Die Anlieferungen im ASZ allerdings lassen diese Annahme zu.

Weiter eine große Herausforderung bleibt für viele Bürger/-innen die Sammlung von Kartonagen. Die **ROTE TONNE** fasst bei angedachter Faltung weit mehr als 3-4 Kartons. Abfälle außerhalb der Tonne werden wie bekannt vom Entsorger nicht mitgenommen.

Der Jahresschluss mit Feiertagen und Festivitäten steht vor der Tür und damit die Zeit mit dem vermehrten Müllaufkommen. Bitte denken Sie alle beim Entsorgen an die richtige Mülltrennung.

Wir wünschen einen angenehmen Advent! Das Umweltreferat

GVⁿ Lorène Stranner
Referentin für Umwelt und Energie

Die Gemeindevorstände Thomas Schäfauer und Lorène Stranner mit dem Team der SPÖ Seeboden am Millstätter See wünschen Ihnen ein frohes Weihnachtsfest und alles Gute im neuen Jahr!



Copyright privat

Klein ANZEIGEN

Sonstiges:

Biete Winterdienst mit Handfräse oder Traktor – Haus- und Gartenservice Maier, Seeboden:

Telefon: 0660 124 88 67

Christbaum-Rückholaktion

Die traditionelle Christbaum-Rückholaktion **findet am Samstag, 12. Jänner 2019**

im gesamten Gemeindegebiet von Seeboden am M. S. statt. Bitte stellen Sie den abgeschmückten Weihnachtsbaum gut sichtbar an den Straßenrand. Wir sind ab 8:30 Uhr wieder für Sie unterwegs.

Bgm. Wolfgang Klinar

Bericht der Referentin für Bildung und Frauen

Liebe Seebodnerinnen und Seebodner,

schon im 4. Jahrhundert vor Christus sagte der griechische Philosoph Aristoteles „Im Wesen der Musik liegt es, Freude zu bereiten“. Das gilt auch heute noch, mehr als 2.000 Jahre später. Und mit Stolz darf ich sagen, dass die Neue Musikmittelschule Seeboden uns viel Freude bereitet! Aus Anlass des 40-Jahr-Jubiläums des Musikschwerpunktes finden viele Veranstaltungen statt, bei denen das große und vielfältige musikalische Können der Schülerinnen und Schüler bestaunt werden kann. Die Kreativität der Schule gibt es auch im Dezember zu bewundern, wenn sich das Schulgebäude in einen großen Adventkalender verwandelt. Am 19. und 20. Dezember finden dann unter dem Motto „Ihr Kinderlein singet ...“ die bereits traditionellen Weihnachtskonzerte in der katholischen Pfarrkirche statt – immer ein Hörgenuss!

2018 war ein Jahr der Jubiläen und eines davon ist mir als Frau und als Referentin für Frauen sehr wichtig: Vor 100 Jahren wurde in Österreich das Frauenwahlrecht eingeführt. In der Wahlordnung von 1848 waren Frauen zwar nicht explizit ausgeschlossen; das Wahlrecht war jedoch generell an die soziale und wirtschaftliche Eigenständigkeit einer Person geknüpft – und die gab es für Frauen schlicht und einfach nicht. Mit der Einführung des allgemeinen und gleichen Wahlrechts für Männer im Jahr

1907 wurde die Benachteiligung der Frauen besonders deutlich und die Anstrengung der Frauenbewegungen zur Erlangung des Wahlrechts verstärkt. Zug um Zug mit der Ausrufung der Republik am 12. November 1918 wurde das Wahlrecht für Frauen in der Verfassung verankert. Bis 1930 mussten Frauen jedoch andersfarbige Wahlkuverts verwenden – um ihr Wahlverhalten beobachten zu können. Ich bin froh, dass wir heute, 100 Jahre später, diese Diskussion in Österreich weit hinter uns gelassen haben; Frauen aktiv in der Politik sind allerdings immer noch eine Minderheit und haben mit vielen Vorurteilen zu kämpfen.

Mit Frauen in der Politik befasst sich auch mein heutiger Buchtipp: Lou Lorenz-Dittelbacher führt in ihrem Buch „Der Preis der Macht“ Gespräche mit acht ehemaligen österreichischen Politikerinnen über ihren Weg in die Politik, über ihre aktive Zeit als Landeshauptfrau, Ministerin etc. und die Abkehr von der Macht. Sehr persönliche Erzählungen über Hindernisse, Kränkungen und Erfolge. Höchst empfehlenswert!

Ich wünsche Ihnen eine ruhige Adventszeit, ein frohes Weihnachtsfest und für 2019 viel Gesundheit und Glück!

GVⁿ Mag.^a Christiane de Piero
Referentin für Bildung und Frauen

Bericht des Referenten für Soziales und Wohnen

Liebe Bürgerinnen und Bürger von Seeboden!

Mein Referat ermöglicht es mir, einen Blick hinter die Kulissen zu werfen, weil täglich die Sorgen und sonstige persönliche Anliegen vieler Menschen an mich hergetragen werden. Und ich darf mich immer wieder freuen, dass viele dieser Anliegen (leider nicht alle) zu Gunsten der Antragsteller abgewickelt werden.

Als Referent für Soziales und Wohnen ist mir jedoch bewusst, dass dies nur möglich ist, weil unser Staat es sich leisten kann, bedürftigen Menschen unter die Arme zu greifen. Als einer von vielen sozialdemokratischen Unternehmern kann ich aber nicht oft genug betonen, dass nur eine florierende Wirtschaft die Grundlage für einen funktionierenden Sozialstaat bildet. Je mehr Arbeitsplätze wir schaffen, desto mehr Geld fließt (auch) in die Gemeindekasse.

Viele von Euch wissen, dass meine Frau und ich im September zum ersten Mal Großeltern geworden sind. Zusammen mit meiner Familie freue ich mich auf diesen neuen Lebensabschnitt.

Ich hoffe, dass auch ihr diesen herrlichen Sommer und Herbst genossen habt. Die Region, in der wir leben dürfen, bietet uns zahlreiche Möglichkeiten, um kurz auszuspannen, uns zu regenerieren und neue Kraft zu tanken - Kraft für neue Projekte und neue Herausforderungen.

Abschließend möchte ich allen Bürgerinnen und Bürgern ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes 2019 wünschen. Möge die Krippe uns ins Gedächtnis rufen, dass die Geborgenheit eines Zuhauses die beste aller Kraftquellen ist.



GV Thomas Schäfer
Referent für Soziales, Wohnungen, Generationen, Familie, Dorfservice

Bericht des Referenten für Land- und Forstwirtschaft

Oje, schon wieder ein Risiko!

Jeder Geschäftsführer eines Betriebes muss das wirtschaftliche Risiko seines Geschäftsbereiches abschätzen können. Neuerdings sollte das auch dokumentiert werden, damit man ein herannahendes Unheil eventuell frühzeitig erkennen kann.

Der Land- und Forstwirt arbeitet seit Jahrhunderten mit der Natur und hat gelernt, mit allen auftretenden Bedrohungen zu leben. Die Wetterkapriolen der letzten Jahre sind ein enormes Betriebsrisiko für Land- und Forstwirte, einmal zu trocken, dann wieder zu kalt, das eine Jahr Frost, das andere Jahr wochenlang Starkregen oder dreimal pro Monat Hagel. In Minuten wird die Arbeit von Monaten oder, wie es bei der Waldbewirtschaftung vorkommen kann, von Jahrzehnten vernichtet. Ohne lange mit dem Schicksal zu hadern, rüsten unsere Bauern ihre Maschinen und beginnen erneut mit der Produktion. Die Arbeit verrichten sie eigenhändig, oft mit Hilfe der Familienangehörigen, aber immer mit dem Risiko, einen schweren Unfall zu erleiden. Im Schnitt 16 Stunden pro Tag, 7 Tage die Woche und das 52 Wochen im Jahr. Bei diesem Arbeitspensum kann schon mal ein kleiner Fehler geschehen, der den Betriebsführer zwangsweise wochen- oder monatelang in einen unfallbedingten Krankenstand schickt. Man beachte das Wort unfallbedingt, denn einen Krankenstand wie ihn unselbstständige Mit-

arbeiter eines gewerblichen Betriebes ihrer Gesundheit zuliebe gelegentlich konsumieren müssen, den kennt ein Bauer eigentlich nicht. Die Arbeit muss erledigt werden, vom Anfang bis zum Ende und das zur rechten Zeit. Und wenn der Bauer nicht kann, wer füttert dann das Vieh oder holt die Ernte vom Feld? Ganz einfach - niemand! Es sieht auch niemand, wenn der Bauer nicht kann, aber alle sehen, dass die Arbeit nicht gemacht wurde.

Dafür sind unsere Urproduzenten wirtschaftlich wirklich hartgesotten. Sollten die Abnehmer noch so niedrige Preise bezahlen - dadurch wird es den Handelskonzernen auch möglich, alle zehn Jahre alles zu erneuern, auch den Parkplatz bis in ein Meter Tiefe - unsere Bauern vermarkten fleißig weiter. Ihre Standesvertretung bedauert kurz, gibt dann Durchhalteparolen aus und macht ein fröhliches Gesicht zur miesen Lage. Die Idealisten kämpfen weiter, die Realisten geben ihren Hof auf und suchen sich eine Arbeit mit 40-Stunden-Woche, fünf Wochen Urlaub und, wenn es sein muss, mit Gelegenheit eines Krankenstandes.

Ach ja, im Risikomanagement der Konzerne, einer vom Geschäftsassistenten erstellten Exceldatei, wird das Risiko aufgrund niedriger Einkaufspreise als moderat eingestuft.

Nachdenken darfst nicht darüber, meint euer

GV Horst Zwischenberger
Referent für Land- und Forstwirtschaft,
Jagdwesen

*Ich wünsche mir in diesem Jahr
mal Weihnacht wie es früher war.
Kein Hetzen zur Bescherung hin,
kein Schenken ohne Herz und Sinn.
Ich wünsche mir ne stille Nacht,
frosthlirrend und mit weißer Pracht.
Ich wünsche mir ein kleines Stück
von warmer Menschlichkeit zurück.
Ich wünsche mir in diesem Jahr
ne Weihnacht, wie als Kind sie war.
Es war einmal, schon lang ist's her -
da war so wenig, so viel mehr!*

Unbekannt



**Gesegnete Weihnachten,
ein glückliches und erfolgreiches neues Jahr 2019
wünscht die FPÖ-Gemeinderatsfraktion**

Auszug aus den Beschlüssen der Sitzung des Gemeinderates vom 23. Oktober 2018

In der Sitzung am 23.10.2018 wurden auszugsweise folgende Beschlüsse gefasst (Die vollständigen Beschlüsse finden Sie auf unserer Homepage).

VO 2. NVA 2018 – Beschluss

Die Verordnung des 2. NVA 2018 wurde mehrheitlich (22:5) beschlossen.

Ordentlicher Haushalt:	13.165.300 Euro
Außerordentlicher Haushalt:	2.297.600 Euro

Seeallee Ausfahrt – Parkplatz neu – FI-Plan

Der Finanzierungsplan „Seeallee Ausfahrt – Parkplatz neu“ mit einer Gesamtsumme von 160.000 Euro wurde einstimmig beschlossen.

Moserbauerweg und Nebenwege Tangern – FI-Plan – Änderung

Die Änderung des Finanzierungsplanes Moserbauerweg und Nebenwege Tangern mit einer Gesamtsumme von 327.500 Euro wurde mehrheitlich (21:4) beschlossen.

Seezentrum – Grundkauf Schneider III – Förderung Regionalfonds

Die Fördervereinbarung Kärntner Regionalfonds – Grundkauf – Seezentrum - wurde einstimmig beschlossen.

WVA – Sanierung Hauptleitung Steinanger – BA06 – Vergabe

Für das Bauvorhaben Sanierung Hauptleitung Steinanger – WVA BA06 werden die Berstliningarbeiten an die Fa. Quabus GmbH zu einem Gesamtpreis von 187.690,74 Euro und die Baumeisterarbeiten an die Firma A. Niedermühlbichler zu einem Gesamtpreis von 103.346,35 Euro einstimmig vergeben.

ÖG Pirk – Faschauner – Zuschreibung

Es wird ersucht, beim Bezirksgericht Spittal/Drau die Herstellung der Grundbuchordnung für die im beiliegenden Plan des DI Horst Klampferer, 9871 Seeboden am Millstätter See, GZ: 5725/18 vom 23.07.2018, dargestellte Anlage, zu beantragen. (einstimmig)

VO – FWP Aufschließungsgebiet A 40 – GMI GmbH – Aufhebung

Die Bezeichnung „Aufschließungsgebiet“ für das Grundstück 1261/1-Teil in KG 73218 Lieserhofen wird unter der Bedingung der Bezahlung eines Infrastrukturbeitrages in der Höhe von 1.600 Euro mittels Verordnung aufgehoben. (einstimmig)

StVO – VO Fußgängerzone Seepromenade – Aufhebung

Die Verordnung des Gemeinderates vom 01.07.1994, Zl. 120-2/1994, mit der für die Seepromenade eine Fußgängerzone, jährlich in der Zeit von 10. Juli bis 15. September, verordnet wurde, wird ersatzlos aufgehoben. (einstimmig)

StVO – VO – Geschwindigkeitsbeschränkung (30er Zone) – Änderung

Die Änderung der Verordnung Geschwindigkeitsbeschränkungen wurde einstimmig beschlossen.

Ortspolizeiliche Verordnung – Fütterungsverbot für Wasservögel

Die ortspolizeiliche Verordnung eines Fütterungsverbotes für Wasservögel wurde mehrheitlich (25:2) beschlossen.

Resolution - „Keine Ansiedlung des Wolfes im Bezirk Spittal – Bewirtschaftung der Kärntner Almen darf nicht gefährdet werden“

Auf Grund eines Dringlichkeitsantrages der FPÖ Kärnten – Ortsgruppe Seeboden am M. S. wurde die Resolution „Keine Ansiedlung des Wolfes im Bezirk Spittal – Bewirtschaftung der Kärntner Almen darf nicht gefährdet werden“ mehrheitlich (26:1) verabschiedet.



Klein ANZEIGEN

Zu vermieten:
Kleine, nette Wohnung im Grünen, ca. 60 m², ab Dezember zu vermieten. Gartenbenützung, Wohnküche eingerichtet, NR erwünscht. MP 330 Euro zzgl. Wasser und Strom. **Telefon: 0664 121 62 01**

Suche Wohnung:
Familie mit 2 Kindern sucht Wohnung mit 3 Schlafzimmern und ev. Gartenanteil. Miete mit BK max. 850 Euro. **Telefon: 0664 75 03 16 31 oder 0650 56 03 686** (ab 19:30 Uhr)

Suche Arbeit:
Suche geringfügige Arbeit (Handel, Gastgewerbe u. ä.). **Telefon: 0664 154 56 86**

Suche Personal:
Servierer/in ab 26. Dezember 2018 für Halbpensions-Service in unserem Familiengasthof gesucht. Kein Split-Dienst, kein à la carte. Kontakt: Ulli Laggner, **Telefon: 04762 47 04**, www.familiengasthof.at

Suche:
Pensionistin sucht stundenweise Nachhilfe (für besseres Handling) am Computer. **Telefon: 0676 637 39 63**

Sonstiges:
Ich bügle Ihre Wäsche, rufen Sie mich an unter **Telefon: 0699 199 23 983**

Entleerungen Restmüll, Biomüll, Papier, Gelber Sack

RESTMÜLL

Seeboden Tour I:

Do	29.11.2018	14-tägig, 4-wöchentl.
Do	13.12.2018	14-tägig
Do	27.12.2018	14-tägig, 4-wöchentl.
Do	10.01.2019	14-tägig
Do	24.01.2019	14-tägig, 4-wöchentl.
Do	07.02.2019	14-tägig

Seeboden Tour II:

Fr	30.11.2018	14-tägig, 4-wöchentl.
Fr	14.12.2018	14-tägig
Fr	28.12.2018	14-tägig, 4-wöchentl.
Fr	11.01.2019	14-tägig
Fr	25.01.2019	14-tägig, 4-wöchentl.
Fr	08.02.2019	14-tägig

Lieserhofen:

Mo	10.12.2018	14-tägig
Do	20.12.2018	14-tägig, 4-wöchentl.
Mo	07.01.2019	14-tägig
Mo	21.01.2019	14-tägig, 4-wöchentl.
Mo	04.02.2019	14-tägig

Ortschaften:

Do	06.12.2018	14-tägig
Mi	19.12.2018	14-tägig, 4-wöchentl.
Fr	04.01.2019	14-tägig
Do	17.01.2019	14-tägig, 4-wöchentl.
Do	31.01.2019	14-tägig

BIOMÜLL

Seeboden sowie in allen Ortschaften

Do	06.12.2018	Do	17.01.2019
Mi	19.12.2018	Do	31.01.2019
Fr	04.01.2019		

PAPIER

Bereich Ia: Treffling, Muskanitzen, Liedweg, Schloßau, Unterhaus, Kötzing, Kolm, Pirk, Trasischk, Lieserbrücke WEST (Waldhofweg, Gartenstraße, Birkenstraße, Grudweg südlich der Autobahn, Katschbergstraße südlich der Autobahn)

Do, 06.12.2018	Fr, 04.01.2019	Do, 31.01.2019
----------------	----------------	----------------

Bereich Ib: Lieserhofen, Karlsdorf, Lurnbichl, Raufen, Litzldorf, Lieseregg, Seebach, Kras, Lieserbrücke OST, Lieserbrücke WEST (außer Waldhofweg, Gartenstraße, Birkenstraße, Grudweg südlich der Autobahn, Katschbergstraße südlich der Autobahn)

Mo, 03.12.2018	Mo, 31.12.2018	Mo, 28.01.2019
----------------	----------------	----------------

Bereich IIa: Tangern, Seeboden östlich der Trefflinger Straße und nördlich der Hauptstraße bis zum Kreisverkehr. Trefflinger Straße bis Einfahrt Unterhaus

Do, 20.12.2018	Do, 17.01.2019
----------------	----------------

Bereich IIb: Seeboden westlich der Trefflinger Straße, Hauptstraße und Bereich südlich der Hauptstraße

Mo, 17.12.2018	Mo, 14.01.2019
----------------	----------------

St. Wolfgang

Mi, 12.12.2018	Mi, 23.01.2019
----------------	----------------

GELBER SACK

Bereich I: Karlsdorf, Kolm, Kötzing, Kras, Liedweg, Lieserbrücke Ost/West, Lieseregg, Lieserhofen, Lurnbichl, Muskanitzen, Pirk, Seebach, Schloßau, Trasischk, Treffling und Unterhaus

Fr, 21.12.2018	Fr, 01.02.2019
----------------	----------------

Bereich II: Seeboden und Tangern

Fr, 30.11.2018	Fr, 11.01.2019
----------------	----------------

St. Wolfgang

Mi, 12.12.2018	Mi, 23.01.2019
----------------	----------------

Bitte Vormerken!

Vereins- und Festsitzung 2019

Mittwoch, 9. Jänner 2019

19:00 Uhr im Kulturhaus Seeboden

Zu diesem Abend sind alle Vereinsobmänner und auch Interessierte eingeladen, die im Jahr 2019 eine Veranstaltung in unserer Marktgemeinde Seeboden am Millstätter See durchführen wollen.

Nutzen wir diesen Abend, um gemeinsam einen Jahresplan für die Veranstaltungen in unserer schönen Marktgemeinde zu machen.

Hellmuth Koch

Aktuelle Bauvorhaben

Bauwerber/-in	Bauvorhaben	Bauplatz – Grundstück
Hannes Reinwald	Abbruch des bestehenden Nebengebäudes und Neubau Wirtschaftsgebäude	Treffling 36 Grundstück 1699, KG Treffling
Pirker-Frühauf Bad- und Heizung GmbH	Zubau Wohn- und Geschäftshaus, Errichtung Carport, Außenanlagen mit Stellplätzen	Kras 2 Grundstücke 65, 66, KG Lieseregg
Dr. Peter Hösl	Neubau Wohnhaus mit überdachtem Autoabstellplatz	Treffling 157 Grundstück 1801/15, KG Treffling
Ing. Wolfram Stinig Anita Stinig	Umbau Wohnhaus und Zubau Nebengebäude	Bootsweg 18 Grundstück 788/18, KG Seeboden
DI Dietrich Harald Silbernagl	Errichtung Stützmauer	Auf der Erthöhe Grundstück 656/7, KG Seeboden
Teodor-Andrei Tanasoia	Neubau Wohnhaus mit Garage, Gelände- veränderungen und Luft-Wasser-Wärmepumpe	Seeblickweg Grundstück 1620/8, KG Seeboden
Mag. Volker Hädicke Uta Hädicke	Abbruch Bestandsgebäude, Neubau Wohnhaus	Am Waldrand Grundstück 1084/10, KG Seeboden
MMag. Florian Klausner Daniela Kröth	Neubau Wohnhaus mit überdachtem Autoabstell- platz, Garage, Abstellraum, Schwimmbecken sowie Geländeänderungen und Luftwärmepumpe	Dullhöhe Grundstück 287/10, KG Seeboden
Markus Pließnig	Umbau Wohnhaus und Errichtung Carport	Im Schwalbengrund 16 Grundstück 1089/16, KG Seeboden
Wasserverband Millstätter See	Umbau und Adaptierung Wasserverband-Gebäude sowie Erweiterung der Bauhof- und Wasserwerks- anlage	Gritschacher Straße 4 Grundstücke 843/4, 843/6, 844, KG Seeboden
Josef Steiner	Zubau Küche und Eingangüberdachung beim bestehenden Speisesaal/Hotelanlage	Süduferweg 2-4 Grundstück 1601/3, KG Seeboden
Boris Flatschacher	Neubau Wohnhaus mit Carport, Gartenhütte und Einfriedung	Panoramaweg Grundstück 1262/10, KG Lieserhofen
Daniel Oberegger Bianca Oberegger	Errichtung Carport mit Terrassenüberdachung und Stützmauern	Pirk 32 Grundstück 218/11, KG Lieseregg

Vorstellung Bauhofleiter



Werte Seebodner Mitbürgerinnen und Mitbürger,

mit Anfang Dezember 2018 bin ich Mitarbeiter unserer Marktgemeinde Seeboden am Millstätter See und werde die Leitung des Bauhofes übernehmen. Aus diesem, für mich sehr erfreulichen Anlass darf ich

mich bei Ihnen persönlich vorstellen:

Mein Name ist Hans Lager, ich bin 29 Jahre alt und lebe mit meiner Frau Michaela und unseren beiden Kindern Tobias (3) und Johanna (2) in Treffling.

In Treffling bin ich auch aufgewachsen, habe die dortige Volksschule besucht und bin seit meinem 15. Lebensjahr bei der Freiwilligen Feuerwehr Treffling. Seit der letzten Wahl im Jahr 2015 bin ich im Ortsfeuerwehrausschuss als Schriftführer und Gruppenkommandant tätig.

Nach meiner Schulausbildung in der HTBLuVA Villach mit dem Ausbildungsschwerpunkt „Tiefbau“ und dem absolvierten Präsenzdienst in Spittal/Drau konnte ich meine berufliche Laufbahn als Bautechniker bei der Alpine Bau GmbH beginnen.

Ab 2013 war ich bei der Fa. Haider & Co als Bauleiter beschäftigt. Die Vorbereitung und Abwicklung von Klein- bis Großbaustellen im Bereich Brückensanierung, Brückenneubau, Lärmschutzwand- sowie Wildschutzzaunbau in ganz Österreich zählten zu meinem Aufgabengebiet. Abschließend möchte ich Ihnen noch mitteilen, dass ich mich schon sehr auf eine gute Zusammenarbeit mit sämtlichen Mitarbeitern des Bauhofes und des Gemeindeamtes und natürlich mit Ihnen als Bürger unserer Markt- gemeinde freue.

Des Weiteren hoffe ich, dass ich einen Teil dazu beitragen kann, dass unsere Gemeinde weiterhin so lebenswert bleibt, wie sie derzeit ist.

Ich wünsche Ihnen allen ein gesegnetes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr 2019 und verbleibe

**mit freundlichen Grüßen
Hans Lager**

Geburten



Noah Kaim

geboren am 9. Juli 2018
Kras 57, 9851 Lieserbrücke

Luisa Marinelli

geboren am 17. Juli 2018
Karlsdorf 28, 9851 Lieserbrücke

Hannah Julia Guggler

geboren am 4. September 2018
Sonnleitenweg 16, 9871 Seeboden am M. S.

Clara Margaretha Weber

geboren am 7. September 2018
Im Reich 8, 9871 Seeboden am Millstätter See

Valentina Löschl

geboren am 12. September 2018
Am Korbfeld 1, 9871 Seeboden am Millstätter See

Olivia Oberegger

geboren am 15. September 2018
Pirk 32, 9871 Seeboden am Millstätter See

Nikolas Steiner

geboren am 30. September 2018
Goldeckweg 4, 9871 Seeboden am Millstätter See

Anja Erlacher

geboren am 7. Oktober 2018
Treffling 22, 9871 Seeboden am Millstätter See

Matthias Kianuri Kain

geboren am 12. Oktober 2018
Auf der Erthöhe 28, 9871 Seeboden am M. S.

David Egger

geboren am 19. Oktober 2018
Föhrenweg 12, 9871 Seeboden am Millstätter See

Simon Kerschbaumer

geboren am 25. Oktober 2018
Seeblickweg 34, 9871 Seeboden am Millstätter See

Samira Meixner

geboren am 9. November 2018
Katschbergstraße 48, 9851 Lieserbrücke

Hochzeiten



Nicole Ladstätter und Renè Gernoth Kontriner,

Dellach im Drautal, 22. September 2018

**Susanne Lax BA MA und
Johannes Klösch,** Seeboden am Millstätter See
22. September 2018

**Gudrun Mitterer und
Friedrich Bernhard Kamnig,** Spittal an der Drau
5. Oktober 2018

**Stefanie Grüner und
Michael Rudolf Trauner,** Kumberg und Hall in Tirol
20. Oktober 2018

Sterbefälle



Marianne Egger

Seeboden am Millstätter See, Treffling 104
verstorben am 15. September 2018
90 Jahre alt

Herta Dullnig

Seeboden am Millstätter See, Lexhöhe 13
verstorben am 19. September 2018, 90 Jahre alt

Maria Magdalena Tockner

Lieserbrücke, Prettenweg 12
verstorben am 20. September 2018, 81 Jahre alt

Ida Granegger

Seeboden am Millstätter See, Kraut 1
verstorben am 22. September 2018, 88 Jahre alt

Max Aicher

Seeboden am Millstätter See, Kraut 1
verstorben am 30. September 2018, 84 Jahre alt

Peter Heinz Arthur Hoschek

Lieserbrücke, Gartenstraße 60
verstorben am 2. Oktober 2018, 74 Jahre alt

Johann Gritzner

Lieserbrücke, Mitterweg 40
verstorben am 19. Oktober 2018, 90 Jahre alt

Rudolf Altersberger

Seeboden am Millstätter See, Sankt Wolfgang 9
verstorben am 1. November 2018, 90 Jahre alt

Viktoria Franziska Grießer

Seeboden am Millstätter See, Liedweg 13
verstorben am 6. November 2018, 77 Jahre alt

Paula Lanzinger

Lieserbrücke, Schöngassenweg 50
verstorben am 6. November 2018, 83 Jahre alt

Josef Obermüller

Seeboden am Millstätter See, Treffling 168
verstorben am 10. November 2018, 85 Jahre alt

Johanna Pacher

Seeboden am Millstätter See, Schloßau 4
verstorben am 10. November 2018, 95 Jahre alt

Maria Fellner

Seeboden am Millstätter See, Kraut 2
verstorben am 12. November 2018, 80 Jahre alt



Marianne Egger

geb. Meließnig

* 27. Juli 1928
† 15. September 2018

DANKSAGUNG

Allen, die unserer lieben Mama im Leben verbunden waren und mit uns um sie trauern danken wir für die liebevolle Anteilnahme.

Vielen Dank für die Blumen-, Kranz- und Kerzenspenden

Die Trauerfamilie

DANKSAGUNG

für die Verabschiedung von Frau
Gerda Steiner

Für die vielen Zeichen des Mitgefühls und der Anteilnahme, die uns durch Wort, Schrift, Blumen, Kerzen und Spenden zuteil wurden, danken wir von Herzen

- der Seniorin Dagmar Wagner-Rauca
- dem Gemischten Chor Seeboden
- allen Verwandten, Freunden, Nachbarn und Bekannten, die gemeinsam mit uns Abschied genommen haben.



Gerda Steiner

geb. Lamp

* 10. März 1944
† 12. September 2018

Die Trauerfamilie

Neue Software im Gemeindeamt

Mit 1.9.2018 wurde die Finanzverwaltung, den gesetzlichen Vorgaben entsprechend, auf ein neues Verwaltungs- bzw. Verrechnungssystem – auf den Gemeinde-Organisator, kurz **GeOrg** umgestellt (in der Ausgabe August/September 2018 erfolgte bereits eine Vorinformation). Die Finanzverwaltung der Marktgemeinde Seeboden am M. S. passt sich dadurch den gesetzlichen Anforderungen der VRV 2015 (Voranschlags- und Rechnungsabschlussverordnung), die am 1.1.2020 in Kraft tritt, an.

Jeder Wechsel eines gewohnten EDV-Systems bringt auch Änderungen mit sich!

Die Vorschriften für die Gemeindeabgaben sehen in Zukunft nicht nur optisch anders aus, sondern bringen auch sonst einige Neuerungen mit sich.

Die Abrechnung für Wasser und Müll erfolgen ab 2019 vierteljährlich (15.2., 15.5., 15.8. und 15.11). Für die vierteljährlichen Akonto-Vorschreibungen wird eine sogenannte „Lastschriftanzeige“ erstellt. Gemäß den Vorschriften der Bundesabgabenordnung (BAO) wird Ihnen ab sofort zusätzlich bei jeder Änderung der Gebührenhöhe ein Bescheid übermittelt (z. B. Endabrechnung Wasser). Dieser erhält eine detaillierte Aufstellung der Gebühren, da in der Lastschriftanzeige nur mehr die Vorschreibungsbeträge angeführt sind. **Bitte bei Zahlungen die Referenznummer angeben!**

Die Mahnung wird durch Zustellung eines Mahnschreibens (Mahnerlagscheines) vollzogen, in dem der Abgabepflichtige unter Hinweis auf die eingetretene Vollstreckbarkeit aufgefordert wird, die Abgabenschuld binnen zwei Wochen zu bezahlen. Sollten die Abgabenschuldigkeiten durch die einmalige Mahnung nicht eingebracht werden, sind die Gemeinden verpflichtet eine Exekution einzuleiten. **Die Mahnungen erfolgen in Zukunft monatlich!**

Sie erhalten in Zukunft die Vorschriften/Rechnungen nicht mehr im gewohnten Kuvert der Marktgemeinde Seeboden am M. S. sondern in einem neutralen Kuvert der

Österreichischen Post AG mit der Anschrift: „**SENDUNG MIT AMTLICHEM INHALT**“.

Kommunalsteuer – Änderungen durch die Systemumstellung, Referenznummer/Verwendungszweck bei der Zahlung nicht vergessen

Den Betrieben wurde bereits ein Schreiben mit Referenznummer/Verwendungszweck übermittelt. Geben Sie bitte diese neue Nummer (Verwendungszweck) an Ihren Steuerberater bzw. Ihrer Lohnabteilung weiter. Um die Zahlungen der Kommunalsteuer korrekt zuzuordnen zu können, bitte wir Sie, diese Referenznummer ab sofort zu verwenden, wenn Sie es nicht schon praktizieren.

Strenge Rechnung – gute Freunde

Verspätete Zahlungen führen gemäß den gesetzlichen Bestimmungen automatisch zu einem Säumniszuschlag. Beachten Sie daher die Fälligkeiten für die Zahlung und für die Abgabe der Erklärung, um eventuelle Zuschläge zu vermeiden (Fälligkeit ist der 15. des darauffolgenden Monats). **Bei verspäteter Einzahlung kommt es automatisch zu einer Verrechnung von Säumniszuschlägen!**

Elektronische Steuererklärung

Gemäß den gesetzlichen Bestimmungen hat der Unternehmer eine Steuererklärung elektronisch im Wege von Finanz Online abzugeben (bis 28.2. des Folgejahres). Beachten Sie daher bitte, dass wir keine Kommunalsteuer-Erklärungen mittels Papiervordruck mehr annehmen. Herzlichen Dank für Ihr Verständnis.

Im Zuge der EDV-Umstellung müssen sämtliche Daten des bisherigen Programmes in das neue System übernommen werden. Das Team der Finanzverwaltung bittet daher schon jetzt um Ihr diesbezügliches Verständnis, wenn bei dieser umfangreichen Systemumstellung Fehler auftreten können.

Impressum:

„Aktuelles Seeboden“ ist eine periodisch erscheinende Zeitschrift der Marktgemeinde Seeboden am Millstätter See. Verantwortlich für den Inhalt: Bürgermeister Wolfgang Klinar, Hauptplatz 1, 9871 Seeboden am M. S. Tel. 04762 812 55. – Druck: Petz Druck, 9800 Spittal/Drau 2076_18

Aus dem Tourismusverband

Wir stehen mitten im Geschehen!



Buono, pulito e giusto – gut, sauber und fair

Dass dies die Grundbegriffe der „Neuen Gastronomie“ sind, behauptet kein Geringerer als Carlo Petrini, der Gründer und Präsident der internationalen Slow-Food-Bewegung.

Er war der unbestrittene Star beim diesjährigen Tourismustag in Villach.

Fakt ist auch:

Immer mehr Gäste suchen in Kärnten die regionale Kulinarik, die hochwertigen Kärntner Produkte unserer Landwirtschaft und wollen die traditionelle Küche im Urlaub authentisch erleben.

Jetzt schlage ich die Brücke zu uns nach Seeboden

Wir haben zehn Jahre Zeit, um unsere Ziele zu erreichen und gelungene Projekte zu schaffen. Gemeinsam – mit Einwohnern und Gästen – bemühen wir uns um einen wertvollen und spannenden Lebensraum in der Natur, der Wirtschaft, für Kultur und Freizeit.

„Bis 2024 wird es uns gelingen, aus der Beliebigkeit auszutreten und vorhandene Ressourcen der Region noch lebenswerter und liebenswerter zu gestalten.“

Das ist unser Leitmotiv von Garten:Kunst am See und insbesondere durch die Ausführungen von Carlo Petrini werden unsere Zielsetzungen hier zu 100 Prozent bestätigt. In seinem Impulsreferat schilderte der 70jährige ganz eindrucksvoll, dass die Slow-Food-Bewegung im Miteinander von Gästen und Einheimischen nur dann funktioniert, wenn es zur Herzensangelegenheit und zu einer Lebensphilosophie aller Beteiligten wird.

Slow Food spielt sich also bei weitem nicht nur bei uns am Teller ab. Man muss Slow Food im gesamten Umfeld auch spüren. Die Menschen müssen offener, ehrlicher und somit authentischer aufeinander zugehen.

Wir sprechen immer vom ökologischen Fußabdruck. Wenn wir regionale Anbieter bei unseren Einkäufen

bevorzugen, dann wird es zu geringeren Transportwegen, zu einer besseren Arbeitsplatzsituation und letztlich zu zufriedeneren Menschen kommen.

Die Angebote sind bereits vorhanden und begegnen uns täglich in den regionalen Regalen unserer Lebensmittelgeschäfte, am Landmarkt, in den Bäckereien, bei unseren Direktvermarktern und natürlich auch durch die Kaslabn oder „Das Nockkörperl“ in Spittal/Drau. Diese Aufzählung reicht bei weitem nicht aus.

Also Augen auf und sich dieser „Herzensangelegenheit“ anschließen.

Wir werden auch in diesem Winter in den Ausgaben der Morgenpost auf unsere regionalen Anbieter hinweisen.

Für 2019 haben wir uns auch vorgenommen, dass wir uns mit alten Kulturpflanzen beschäftigen und unsere Streuobstwiesen oder den Kulturgarten in Kötzing sowie den Gemeinschaftsgarten in Treffling in Erinnerung rufen. Vielleicht können wir auch für unsere Gäste ein kleines GIVE-AWAY mit dem Titel „Wir schenken dir eine Blumenwiese“ gemeinsam mit unseren Gartenspezialisten kreieren. An Motivation wird es uns sicher nicht mangeln. Wir werden auch 2019 mit voller Kraft für unsere Gemeinde und unsere Region arbeiten, damit wir auch daran mitwirken, dass wir uns einen guten Boden für die Zukunft schaffen.

Hiermit laden wir alle Mitglieder des Tourismusverbandes Seeboden schon heute zur Vollversammlung am Dienstag, 8. Jänner 2019 um 18:00 Uhr ins Kulturhaus Seeboden ein.

In diesem Sinne wünschen wir Ihnen alles Gute für die Weihnachtszeit und einen guten Rutsch ins Jahr 2019!

Hellmuth Koch
Leiter Tourismus- und Bürgerbüro

Hauptplatzgarage – NEU

Die neu renovierte Hauptplatzgarage bietet optimale Bedingungen zu einem fairen Preis.

Vorteile

- 24 Stunden – helle Beleuchtung
- garantiert schnee- und eisfrei
- optimale Erreichbarkeit des Hauptplatzes (Post, Therapiezentrum, Arzt ...)

- nächste Parkmöglichkeit für Einkäufe am Landmarkt, Schuhgeschäft, Cafe
- mit Parkuhr 30 Minuten gebührenfrei
- selbe Gebühren wie in der Kurzparkzone unter der Kirche

Nutzen Sie diese Parkmöglichkeit im Zentrum von Seeboden auch für Ihre Amtswege und Einkäufe!



Die Unternehmen der ÖBB

Linie 1:

ab 14.12.2018 bis 31.3.2019
am 24. u 31.12. Verkehr wie Samstag

	Werktag		Sa, So+Fei
	Mo-Fr	täglich	
Dellach Ost, Abzw.Sappl	08:45	09:45	11:45
Pesenthein	08:48	09:48	11:48
Millstatt Kärnten Kraller	08:51	09:51	11:51
Millstatt Kärnten Strandbad	08:52	09:52	11:52
Millstatt Lechnerschaft	08:54	09:54	11:54
Seeboden Gritschacher Straße	08:56	09:56	11:56
Seeboden Billa	08:57	09:57	11:57
Seeboden Moserhof	08:59	09:59	11:59
Seeboden Grafendorfer	09:01	10:01	12:01
Seeboden Seebach Brücke	09:02	10:02	12:02
Spittal/Drau Neuer Platz	09:06	10:06	12:06
Spittal/Drau Hauptschule	09:08	10:08	12:08
Spittal-Millstättersee Bf/Bbf	09:10	10:10	12:10
Spittal/Drau Samhaber	09:12	10:12	12:12
Goldeckbahn Talstation Schwaig	09:15	10:15	12:15

Rückfahrt täglich ab:
Goldeckbahn Talstation Schwaig 13:38 15:38



Linie 3:

täglich ab 26.12.2018 bis 12.01.2019 und
27.1. bis 16.3.2019

Millstatt Marktplatz	08:53
Millstatt Familienhotel Post	08:55
Millstatt Hotel Kaiser Franz Josef	08:56
Millstatt Georgsritterplatz	08:58
Seeboden Gritschacher Straße	09:03
Seeboden Billa	09:04
Seeboden Haus Linder	09:05
Seeboden Kollers Hotel	09:06
Seeboden Moserhof	09:07
Seeboden Grafendorfer	09:08
Seeboden Seebach Brücke	09:09
Spittal/Drau Neuer Platz	09:15
Spittal/Drau Hauptschule	09:17
Spittal/Drau Samhaber	09:20
Goldeckbahn Talstation Schwaig	09:23

Rückfahrt ab:
Goldeckbahn Talstation Schwaig 15:30

Linie 2:

RUFBUS - ab 26.12.2018 bis 12.01.2019 und
27.1. bis 16.3.2019

Seeboden Haus Martha	09:05	10:05
Seeboden Lexhöhe, Abzw Unterhaus	09:07	10:07
Treffling Bartwirt, Trefflinger Wirt	09:09	10:09
Treffling Schloßau	09:11	10:11
Tangern Hotel Landhotel Mörisch	09:15	10:15
Tangern Tangerner Wirt	09:17	10:17
Seeboden Salzkofelweg	09:19	10:19
Seeboden Wassermannkurve	09:20	10:20
Seeboden Haus Linder		10:23
Seeboden Kollers Hotel		10:25
Seeboden Bachlwirt		10:26
Seeboden Strandhotel Steiner		10:28
Goldeckbahn Talstation Schwaig	09:40	10:43

Rückfahrt ab:
Goldeckbahn Talstation Schwaig 15:00 16:00

RUFBUS - verkehrt nur auf Bestellung. Fahrtanmeldung bis
18:00 Uhr des Vortages bei Ihrem Gastgeber oder
telefonisch unter Tel.: +43 (0)677 626 07697











ÖBB-Postbus GmbH; Körnerstr. 11, 9800 Spittal/Drau, Tel.: 04762/5214-26; service@postbus.at; www.postbus.at/kaernten

Jugendaktion Schikarten

In Kooperation mit der Goldeck Bergbahnen GmbH fördert die Marktgemeinde Seeboden am M. S. Tagesschikarten für den Sportberg Goldeck. Diese können ausnahmslos nur mit der **Seeboden Service Card** in Anspruch genommen werden.

Kinder (Jahrgänge 2004 bis 2012) und Jugendliche (Jahrgänge 2000 bis 2003) mit Hauptwohnsitz in Seeboden bezahlen mit der **Seeboden Service Card** an der Kasse der Goldeck Bergbahnen für einen Tagesschipass 10 bzw. 15 Euro. Darin ist die Förderung bereits enthalten.

Die Marktgemeinde unterstützt jede Kinderkarte mit 3 Euro und jede Jugendkarte mit 6 Euro.

Die Aktivierungsgebühr bzw. jährliche Verlängerung der Seeboden Service Card in Höhe von 5 Euro ist gegebenenfalls in der Marktgemeinde bei der Aufbuchung des Paketes zu bezahlen.

Praktikum beim Tourismusverband Seeboden am M. S. *Mit einem Praktikum fit für Schule und Beruf*

Ein Praktikum beim TVB Seeboden am M. S. bietet Ihnen die Möglichkeit, Ihre erlernten Theorien anzuwenden und praktische Erfahrungen im direkten Umgang mit Gästen und Vermietern zu sammeln. Verantwortungsvolles und selbständiges Handeln kann so erlernt und gefestigt werden.

Hauptaufgaben in den Sommermonaten sind

- die Betreuung unserer Gäste und Vermieter
- die aktive Unterstützung bei Veranstaltungen
- Besetzung unserer „Seenixe“ - dem Infoflitzer (Mopedführerschein erforderlich)

Der TVB Seeboden am M. S. vergibt in der Zeit von Juni bis September 2019 eine Praktikumsstelle. Haben wir Ihr Interesse geweckt und wollen Sie uns bei dieser Aufgabe unterstützen?

Ihre Bewerbung sollte Folgendes beinhalten

- Bewerbungsschreiben
- Lebenslauf mit Passbild
- Zeugnisse
- Dauer und Zeitraum des Praktikums

Bei Eignung werden Sie zu einem Vorstellungsgespräch eingeladen.

Ihre Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte bis 15. Jänner 2019 an:

Tourismusverband Seeboden am M. S.
Hellmuth Koch
Hauptplatz 1, 9871 Seeboden am M. S.
E-Mail: hellmuth.koch@ktn.gde.at
Tel: 812 55 13



Liebe Seebodnerinnen und Seebodner, werte Büchereikunden!

Gute Bücher enden nicht mit der letzten Seite, sie begleiten uns ein Leben lang! Und so kann uns bereits ein einziges Buch verzaubern und in ferne Welten entführen, die wir nicht mehr verlassen möchten. Es ermöglicht uns, mit offenen Augen zu träumen.

Ich glaube, dass es für jeden das passende Buchgenre gibt, um ihm das zu ermöglichen. Das müssen nicht immer Krimis oder Thriller sein. Vielleicht erinnern Sie sich sogar zurück an ihre Kindheit, wo sie erstmals ein richtig spannendes Buch in Ihren Händen hielten und sich verliebten. Bei mir entstand die Lesefreude mit der Knickerbockerbande von Thomas Brezina. Damals habe ich die Abenteuer sogar mit einer eigenen kleinen Bande nachgespielt. Inzwischen gilt mein persönliches Hauptinteresse neben historischen und Tatsachen-Romanen den Fantasy-Büchern, den Märchen und den Sagen. Bei einer monatlichen Märchenstunde für die Volksschulklassen darf ich mich ganz dieser Leidenschaft widmen. Kommen Sie vorbei in der Gemeindebücherei, um das für Sie passende Buchgenre zu entdecken!

Ich möchte an dieser Stelle für all jene, die die Bücherei gern besuchen möchten, kurz die Eckdaten auflisten: Sie finden mich im Kulturhaus Seeboden (beim Haupteingang rechts). Geöffnet ist die Bücherei jeden Freitag von 10:00 bis 12:00 Uhr und von 15:00 bis 18:00 Uhr. Dank meiner Vorgängerin Annemarie Zach bietet sie eine Top-Auswahl an Bestsellern, die von mir regelmäßig erweitert wird. Das Anlegen in der Kundenkartei ist kostenlos. Sie zahlen lediglich 1 Euro Entlehnungsgebühr pro Buch für 3 Wochen. Kinder und Jugendliche bis 16 Jahre können kostenlos Bücher ausleihen!

Die aktuellen Bestseller und Neuerscheinungen finden Sie bei mir am Büchertisch. Die restlichen Bücher sind alphabetisch nach Autoren geordnet. Für Kinder und Jugendliche bieten wir eine eigene Abteilung. Angefangen bei Bilderbüchern für die ganz Kleinen und Büchern für Leseanfänger gibt es eine Bücher-Auswahl für das Volks-



schulalter, z. B. von Thomas Brezina, Christine Nöstlinger, Jeff Kinney... sowie Jugendbücher wie Harry Potter, Twilight, Herr der Ringe... Beim Eingang steht ein Tisch mit einer kleinen Auswahl an Flohmarkt-Büchern, die Sie günstig kaufen können.

Ich bedanke mich für Ihre Treue in diesem Jahr, ganz besonders nach dem Wechsel der Bücherei-Leitung im August. Liebe Annemarie: Danke, dass du die Bücherei so toll aufgebaut und bestückt hast. Ich freue mich auf ein gutes neues Jahr mit vielen schönen Stunden im Reich der Bücher – und mit Ihnen, liebe Bücherei-Kunden und zukünftige Neu-Kunden!

Ein frohes, gesegnetes Weihnachtsfest Ihnen allen und ein glückliches gesundes neues Jahr!

Simone Reith
buecherei@seeboden.at

Aktuelle Öffnungszeiten:
jeden Freitag 10:00 bis 12:00 und 15:00 bis 18:00 Uhr

Erntedankfest in Tangern – Fotobuch

Das Erntedankfest in Tangern wurde in Form eines Fotobuches mit 180 Bildern zusammengefasst.

Dieses Fotobuch ist im Tourismusbüro Seeboden sowie bei Sepp Faschauner oder Franz Koch erhältlich. Preis: 20 Euro.

Klima- und Energie-Modellregion Millstätter See



WAVE Trophy: Weltweit größte Elektromobilitäts-Rallye machte Halt in der KEM Millstätter See

Rund 70 Teams und zahlreiche Interessierte aus der Region versammelten sich bei perfektem Wetter am Hauptplatz in Seeboden am Millstätter See und nutzten die Gelegenheit Erfahrungen auszutauschen bzw. sich einen Überblick über die Angebote der Elektromobilität zu machen.



WAVE Trophy 2018 – Empfang Hauptplatz Seeboden mit über 70 E-Fahrzeugen

Mit dabei waren auch Schüler/-innen aus dem Power-Checker Projekt der NMS Spittal und der HLW Spittal. Gut vorbereitet durch einen Mobilitätsworkshop zum Thema nachhaltige Mobilität wurden Fachfragen an die Teilnehmer/-innen gestellt. Im Anschluss wurden die Fahrzeuge hinsichtlich unterschiedlicher Kriterien bewertet und die Ergebnisse in die Gesamtbewertung der Wave-Trophy miteinbezogen.

Auch die neu errichtete E-Ladestation wurde vom Betreiber Franz Aschbacher vorgestellt und von Teilnehmer/-innen erfolgreich getestet.

Louis Palmer, Initiator der Wave, hat bereits vor 10 Jahren mit seinem Solartaxi als erster Mensch die Welt mit Solarenergie umrundet. Er sieht die Wave als Botschafterin für die Elektromobilität. „Es ist wichtig die Elektromobilität in den Fokus der Aufmerksamkeit zu bringen, um somit auch weitere Entwicklungen zu unterstützen bzw. anzustoßen.“

Für alle Interessierten gab es eine gute Gelegenheit um jene Fragen zu stellen, die bisher offen geblieben sind und mit den vielen unterschiedlichen Expert/-innen vor Ort Kontakt aufzunehmen. Sowohl namhafte Unterneh-

men als auch jene, die Elektromobilität in ihrem täglichen Leben einsetzen, konnten ihre Erfahrungen als Nutzer/-innen weitergeben.

Durch die immense Vielfalt an Teilnehmer/-innen und



WAVE Trophy 2018 – E-Ladestation Seezentrum

Fahrzeugen konnte das gemeinsame Ziel erreicht werden: Zeigen, dass E-Mobilität eine alltagstaugliche Antriebsart der Fortbewegung ist und auch viel Spaß macht.

KEM-Energiesprechtag

Kostenloses Beratungsangebot für Gemeindebürger/-innen und Betriebe rund um das Thema Klima und Energie.

**Am Donnerstag, dem 30. November 2018
findet von 9:00 bis 12:00 Uhr im
Gemeindeamt Seeboden
(Sitzungszimmer, 2. Stock)
ein Energiesprechtag statt.**

Bei Fragen zu Energieprojekten, Förderungen oder für Informationen zur Klima- und Energie-Modellregion steht Ihnen der KEM-Manager gerne zur Verfügung.

Auch eine individuelle Terminvereinbarung ist möglich:

Kontaktdaten

DI Georg Oberzaucher


E-Mail: georg.oberzaucher@nockregion-ok.at

Mobil: 0699 18 22 88 00

**DI Georg Oberzaucher,
KEM-Manager**

WÖCHENTLICHE VERANSTALTUNGEN


MONTAG BIS FREITAG



Ausstellung „Johannes Ramsauer“
Impuls Center (ab 30.11. bis 18.1.)

Ausstellung von Johannes Ramsauer in der Stiegenhausgalerie am Thomas Morgenstern Platz.
Dauer der Ausstellung: 30. November 2018 bis 18. Jänner 2019.
Mo bis Fr von 8:00 bis 18:00 Uhr. www.kultur-impuls.com


MONTAG BIS FREITAG



Ausstellung „Irmgard Hummitzsch“ (ab 25.1.)
Impuls Center

Dauer der Ausstellung: 25. Jänner bis 25. März 2019
Mo bis Fr von 8:00 bis 18:00 Uhr.


JEDEN MONTAG 18:00 Uhr



„Kraft trifft Yoga“ mit Barbara (bis 3.12.)
Impulscenter bzw. VS Treffling

„Kraft trifft Yoga“ mit Mag. Barbara Lax. Jeden Montag von 18:00 bis 19:15 Uhr. Info und Anmeldung unter: Tel. 0660 816 13 17 oder barbara.lax@tangern.at. Kosten: je 10 Einheiten 110 Euro/Person.

JEDEN DIENSTAG 10:00 Uhr



Schneeschuhwandern mit Ing. Josef Hermann (ab 8.1.)
Burg Sommereg

Die Tour wird je nach Schneelage auf dem Millstätter Plateau durchgeführt. Die als leicht eingestufte Schneeschuhwanderung ist familienfreundlich, hat aber unterwegs keine Einkehrmöglichkeit. Bei dieser Rundtour sind eine geeignete Winterbekleidung und hohe Winterschuhe notwendig! Dauer: ca. 2 bis 3 Stunden. Mindestteilnehmer: 3 Erwachsene, max. 6 Personen bei Schneeschuhtouren
Kosten Schneeschuhwanderung: 25 Euro/Pers. inkl. Leihrüstung, 19 Euro/Pers. mit eigener Ausrüstung. Für MIC-Karteninhaber ist die Teilnahme kostenlos. Die Leihrüstung kostet 6 Euro/Pers. Anmeldung bis zum Vortag um 17:00 Uhr bei Herrn Ing. Josef Hermann, Walk and Run, Tel. 820 37.


JEDEN MITTWOCH 18:30 Uhr



Qi Gong – Quelle der Lebenskraft (bis 19.12.)
Eltern-Kind-Zentrum Treffling

Ein Kurs mit Jürgen Filzmoser – Dipl. Qigonglehrer. Körperliche Vitalität, geistige Klarheit und eine innere Ausgeglichenheit durch die alte chinesische Bewegungs-, Atem- und Meditationsform zur Herstellung eines gesunden Gleichgewichtes. Beitrag: 80 Euro pro Semester (13-15 Abende). Anmeldung und Information: info@energigong.at oder Tel. 0676 440 74 90.


JEDEN FREITAG 10:00 Uhr



Landmarkt
Hauptplatz in Seeboden am Millstätter See

Verkauf von regionalen landwirtschaftlichen Produkten von 10:00 bis 13:00 Uhr.

JEDEN SONNTAG 8:00 Uhr



Tour des Alpenvereins Seeboden-Lieserhofen

Tourenprogramm auch im Internet:
www.alpenverein-seeboden.at



Achtung!

Bei sämtlichen Touren (Schneeschuhwanderung, Schitour) ist die Teilnahme nur mit Standardausrüstung (VS-Gerät, L-Schaufel und Sonde) möglich!

VERANSTALTUNGEN

Sa, 1. u. So, 2. Dezember **Krippenausstellung Seeboden, ab 10:00 Uhr**
Kulturhaus Seeboden

Die Krippenfreunde Spittal-Millstätter See stellen Ihre Krippen aus. Ausstellung am Samstag und Sonntag von 10:00 bis 17:00 Uhr im Foyer des Kulturhauses Seeboden. Freier Eintritt!

Sa, 1. Dez., 10:00 Uhr **Seebacher Advent**
Integrationszentrum Rettet das Kind

Von 10:00 bis 14:00 Uhr findet der Seebacher Advent im Integrations Zentrum RETTET DAS KIND in Seebach statt. Eine schöne Einstimmung auf die Adventszeit mit Köstlichkeiten aus der Küche und einem Weihnachtsbasar. Umrahmt wird der Tag von dem Ensemble Bärenstark und dem Akkordeonensemble der Musikschule Spittal, der Familie Loipold mit Martin am Horn und der Jägersängerrunde Arriach.

Sa, 1. Dez., 15:00 Uhr **Nikolaus und Krampus beim Löscher**
Löscherhof in Unterhaus

An alle braven Kinder wird der Nikolaus Geschenke verteilen.

Sa, 1. Dez., 19:30 Uhr **Seebodner für Seebodner – Konzert „Die stillste Zeit im Jahr!“**
Pfarrkirche Seeboden

Mitwirkende: DorfXong, Lesachtaler Streich Xsong, MGV Zwickenberg. Eintritt: Freiwillige Spende für die Unwetteropfer in Kärnten!

So, 2. Dez., 8:45 Uhr **Adventbasar in Treffling**
Pfarrkirche Treffling

8:45 Uhr: Beginn der heiligen Messe. Im Anschluss Basar mit Keksen und Köstlichkeiten.

So, 2. Dez., 9:00 Uhr **Adventbasar in Unterhaus**
evang. Kirche Unterhaus

9:30 Uhr: Beginn der heiligen Messe. Adventbasar mit weihnachtlichen Köstlichkeiten.

Sonntag, 2. Dezember **Gerlitzten (1.909 m)**
Aufstieg ab Klösterle 900 Hm, ca. 3,5 Std.

Es führt: Georg Winkler, Tel. 0650 533 99 04.

Mo, 3. Dez., 18:00 Uhr **Krampusumzug in Seeboden**
Hauptplatz Seeboden

Krampuslauf und Nikolosackerln.

Fr, 7. Dez., 15:00 Uhr **Smart Teens Treffen**
Evangelische Kirche Unterhaus

Für Teenies ab 9 Jahren von 15:00 bis 17:00 Uhr.

Fr, 7. Dez., 15:30 Uhr **Blutspenden**
Volksschule Lieserhofen

Ihre Spende rettet Leben!

Samstag, 8. Dezember **Peitlernock (2.244 m)**
Leichte Schitour ab Innerkrems. Aufstieg ca. 3,5 Std., 750 Hm.

Es führt: Hans Dobnig, Tel. 0680 200 90 19.

Mi, 12. Dez., 12:00 Uhr **Adventfeier Seniorenbund Seeboden**
Kulturhaus Seeboden

Mitwirkende: Gemischter Chor des Seniorenclubs Seeboden, Kinder der Volksschule und der Musikgruppe NMMS Seeboden.

Fr, 14. Dez., 15:00 Uhr **Smart Teens Treffen**
Evangelische Kirche Unterhaus

Für Teenies ab 9 Jahren von 15:00 bis 17:00 Uhr.

Sa, 15. Dez., 16:00 Uhr **Advent beim Steigerhof**
Steigerhof

Traditioneller Advent beim Steigerhof in Pirk. Ab 19:00 Uhr Konzert mit DorfXong!

So, 16. Dez., 14:00 Uhr **Advent im Dorf Tangern**
Tangerner Wirt

Eine Veranstaltung des Kärntner Bildungswerkes – Ortsstelle Tangern! Den Nachmittag gestalten: Sängerrunde Tangern, der Möllsong, die Familienmusik Walcher, Andrea Schmidl liest aus ihren Werken.

VERANSTALTUNGEN

So, 16. Dez., 17:00 Uhr

Klangvoller Lieseregger Advent

Kirche „Maria Himmelfahrt“ zu Lieseregg

Die Trachtenkapelle Lieserhofen mit Kapellmeister und Sprecher Franz Pusavec ladet zu einer musikalischen wie literarischen Besinnung in der Vorweihnachtszeit ein. Mitwirkende: Blasorchester, Lieserhofer Bläser mit Georg Krenn und das Ensemble BoCaVo als Kleingruppe von Bonum Cantum
Eintritt: Freiwillige Spende!

Sonntag, 16. Dezember

Klöbling (2.144 m)

Leichte Schitour ab Schönfeld, perfekt für Anfänger. 450 Hm, ca.

2 Std. Es führt: Albin Huber, Tel. 0650 616 60 30.

Mi, 19. Dez., 19:00 Uhr

Weihnachtskonzert der Neuen Musikmittelschule Seeboden

Herz-Jesu-Kirche

Heute begeistern die Schülerinnen und Schüler der 1. und 2. Klassen der Neuen Musikmittelschule Seeboden die Zuhörer.

Do, 20. Dez., 19:00 Uhr

Weihnachtskonzert der Neuen Musikmittelschule Seeboden

Herz-Jesu-Kirche

Heute begeistern die Schülerinnen und Schüler der 3. und 4. Klassen der Neuen Musikmittelschule Seeboden die Zuhörer.

Fr, 21. Dez., 10:00 Uhr

Weihnachtsmarkt

Hauptplatz Seeboden

Geschenke – Weihnachtsbäckerei – landwirtschaftliche Produkte – Kunsthandwerk, ab 10:00 Uhr.

Mo, 24. Dez., 9:00 Uhr

Friedenslicht in Wirlsdorf

Wirlsdorf am Dorfplatz

Am 24. Dezember wird das Friedenslicht als sichtbares Zeichen des Friedens bei der Kapelle in Wirlsdorf für jedermann aufgestellt. In den vergangenen Jahren wurde dieses Symbol schon von vielen Menschen geholt und bereitet am Abend eine große Freude.

Dienstag, 25. Dezember

Grünleitenock (2.160 m)

Leichte Schitour ab Innerkrams, 700 Hm, ca. 3 Std. Abfahrt über die Piste möglich. Es führt: Albin Huber, Tel. 0650 616 60 30.

Fr, 28. Dez., 10:00 Uhr

Silvestermarkt

Hauptplatz Seeboden

Landwirtschaftliche Produkte – Kunsthandwerk, ab 10:00 Uhr.

Fr, 28. Dez., 17:00 Uhr

Pisnen am Dorfplatz

Musikplatzl in Tangern

Mit der Sängerrunde Tangern, Pisnakindern und Musik. Für Speis und Trank ist in bewährter Weise vorgesorgt!

Sonntag, 30. Dezember

Hagener Hütte (2.454 m)

Aufstieg ab Stockerhütte, 1.150 Hm, ca. 4 Std.

Es führt: Georg Winkler, Tel. 0650 533 99 04.

Mo, 31. Dez., 10:00 Uhr

Silvester in der Haifischbar

Haifischbar

Silvesterparty mit Musik in der Haifischbar! Geöffnet ab 10:00 Uhr durchgehend – open end. Silvestermenü auf Vorbestellung! Infos und Reservierung unter: 811 68.

Mo, 31. Dez., 18:00 Uhr

Silvesterparty im Habe d'Ehre

Habe d'Ehre

Zum Jahresausklang findet wieder „Die Silvesterparty“ im Habe d'Ehre statt. Silvestermenü auf Vorbestellung! Für beste Unterhaltung mit Musik ist gesorgt. Tischreservierung ab sofort unter: 0664 141 11 49.

Mo, 31. Dez., 19:00 Uhr

Silvester beim Gasthof Perauer

Gasthof Perauer

Silvestermenü mit Aperitif-Empfang und Musik und Tanz mit Petra & Valentin Isopp! Wundervoller Ausblick von der Panorama-Terrasse auf die umliegenden Feuerwerke zum Jahreswechsel! Infos und Reservierung unter: 38 90 oder info@gasthof-perauer.at

Mo, 31. Dez., 19:00 Uhr

Silvester im Moserhof

Aktiv-Hotel Moserhof

Genießen Sie den Silvesterabend im Hotel Moserhof. Um Reservierung unter 814 00 wird gebeten.

Mo, 31. Dez., 19:00 Uhr

Silvester in der Seebodner Bucht mit Live-Musik

Hotel Royal X

Große Silvesterfeier mit Sektempfang, Silvesterbuffet. Für beste Unterhaltung ist gesorgt!
Preis: 45 Euro/Pers., Kinder von 6 bis 14 Jahre: 20 Euro/Pers.
Reservierungen und Informationen unter: office@hotelroyalx.at oder Tel. 816 69.

Mo, 31. Dez., 19:00 Uhr

Silvester auf Burg Sommereg

Burg Sommereg

Ein kulinarisches und lustiges Highlight zum Jahresende auf der Burg Sommereg. „All you can eat & drink“ lautet das Motto. Rittermahl mit Animation bis Mitternacht! Feuerwerk auf der Turmterrasse!
Preis: 59 Euro/Pers., Kinder bis 14 Jahre: 29 Euro. Infos und Reservierung unter: burg@somme-regg.at oder Tel. 813 91.

Sa, 5. Jänner, 19:30 Uhr

Neujahrskonzert der Kärntner Gebirgsschützen Kapelle

Kulturhaus Seeboden

Mit Unterstützung der Marktgemeinde Seeboden lädt die Kärntner Gebirgsschützen Kapelle zum traditionellen Neujahrskonzert ins Kulturhaus Seeboden ein. Musikalische Leitung: Prof. Christoph Vierbauch. Karten sind im Vorverkauf im Tourismusbüro Seeboden erhältlich.

Sonntag, 6. Jänner

Hirneck (2.164 m)

Ab Rennweg, ca. 1.000 Hm, 3 Std.

Es führt: Hans Dobnig, Tel. 0680 200 90 19.

Fr, 11. Jänner, 15:00 Uhr

Smart Teens Treffen

Evangelische Kirche Unterhaus

Für Teenies ab 9 Jahren von 15:00 bis 17:00 Uhr.

Sa, 12. Jänner, 8:30 Uhr

Christbaum-Rückholaktion

Seeboden

Die traditionelle Christbaum-Rückholaktion findet wieder im gesamten Gemeindegebiet von Seeboden statt. Bitte stellen Sie die abgescmückten Weihnachtsbäume gut sichtbar an den Straßenrand. Wir sind ab 8:30 Uhr wieder für Sie unterwegs.

Sonntag, 13. Jänner

Strasskopf (2.401 m)

Ab Penzelberg, 1.000 Hm, ca. 3 Std.

Es führt: Albin Huber, Tel. 0650 616 60 30.

Sa, 19. Jänner, 20:00 Uhr

Feuerwehrball 2019

Kulturhaus Seeboden

Feuerwehrball 2019 im Kulturhaus Seeboden! Saaleinlass: 20:00 Uhr. Balleröffnung mit dem Tanzstudio Babsi Koitz. Köstliches Buffet – Proseccobar – Disco. Es spielt für Sie „Christian Strommer & seine TOP 4“. Eintritt: 12 Euro, Tischreservierungen unter 824 150.

Sonntag, 20. Jänner

Stubeck (2.370 m)

Ab Frido-Kordon Hütte, 750 Hm, 3 Std.

Es führt: Georg Winkler, Tel. 0650 533 99 04.

Do, 24. Jänner, 19:00 Uhr

Vernissage Ausstellung „Irmgard Hummitzsch“

Impuls Center

Vernissage von Irmgard Hummitzsch.
Dauer der Ausstellung: 25. Jänner bis 25. März 2019.

Fr, 25. Jänner, 15:00 Uhr

Smart Teens Treffen

Evangelische Kirche Unterhaus

Für Teenies ab 9 Jahren von 15:00 bis 17:00 Uhr.

Sonntag, 27. Jänner

So. 27. Jän.: Dolzer (2.175m)

Ab Gehöft Reiter vorbei am Gaugenschutzhau,

Aufstieg ca. 900 Hm, 3 Std. Es führt: Waltraud Schmölder, Tel. 0664 732 573 22.

Sonntag, 3. Feber

Hochgrubenkopf (2664 m)

Ab Stall – Sonnberg, 1.150 Hm, 3,5 Std.

Es führt: Albin Huber, Tel. 0650 616 60 30.

Weitere Veranstaltungen finden Sie unter
www.veranstaltungen.seeboden.at

Kirchliche Termine zu Weihnachten in den Pfarren Seeboden, Lieseregg und Treffling

02.12.	08:45	Jagdhornbläser Spittal (anschl. Pfarrcafe)	Lieseregg
09.12.	08:45	Quartett der TK-Lieserhofen (anschl. Pfarrcafe)	Lieseregg
	08:45	hl. Messe mit Flötenbegleitung	Treffling
	10:00	Familiengottesdienst (Gestaltung Kindergarten)	Seeboden
11.12.	14:30	Adventgottesdienst mit Krankensalbung	Pfarrhof Seeboden
16.12.	08:45	Kolbnitzer Kirchenchor (anschl. Pfarrcafe)	Lieseregg
	10:00	hl. Messe mit der Sängerrunde Tangern	Seeboden
	17:00	Lieseregger Advent der TK Lieserhofen	Lieseregg
23.12.	08:45	Elfi und Rudiferus Grijs (anschl. Pfarrcafe)	Lieseregg
24.12.	14:00	Kindermette	Lieseregg
	16:00	Christmette	Tangern
	20:30	Christmette	Treffling
	22:00	Christmette, Turmbläser	Seeboden
	24:00	Christmette, Turmbläser ab 23:30 Uhr	Lieseregg
25.12.	08:45	MGV Harmonie	Lieseregg
	10:00	Gemischter Chor	Seeboden
31.12.	14:00	Jahresabschlussgottesdienst	St. Wolfgang
	16:00	Jahresabschlussgottesdienst	Treffling
	17:30	Jahresabschlussgottesdienst	Lieseregg
	19:00	Jahresabschlussgottesdienst	Seeboden
06.01.	08:45	TK Lieserhofen	Lieseregg
	08:45	Hl. Messe	Treffling
	10:00	MGV Seeboden	Seeboden

Die Sternsinger unterwegs in Seeboden: 27. und 29.12.2018
 Die Sternsinger unterwegs in Lieseregg: 27.12.2018 bis 05.01.2019
 Die Sternsinger unterwegs in Treffling: 02.01.2019
 Die Sternsinger unterwegs in Tangern: ab 30.12.2018

Rorate-Messen in den Pfarren

Neben den Adventssonntagen werden einzelne Wochentage durch die sogenannten Rorate-Messen herausgehoben. Der Name „Rorate“ kommt vom lateinischen Anfangswort des Eröffnungsverses „Rorate, caeli, desuper.“ - „Tauet, ihr Himmel, von oben.“ (Jes 45,8). Herzliche Einladung zu den einzelnen Rorate-Messen:

Montags im Advent	06:30 Uhr	St. Jakobus Kirche/Seeboden
Mittwochs im Advent	06:30 Uhr	Pfarrkirche Seeboden
Samstag, 01.12.2018	07:00 Uhr	Lieserhofen
Samstag, 15.12.2018	07:00 Uhr	Treffling
Samstag, 22.12.2018	07:00 Uhr	St. Wolfgang mit dem Anlasschor

Evangelische Kirche Unterhaus

02.12.	09:30	Gottesdienst, Adventbasar mit Büchertisch
09.12.	09:30	Abendmahlsgottesdienst, MGV Seeboden, Kirchenkaffee
12.12.	19:00	adventliches Abendlob, mit der Singgemeinschaft Unterhaus und Instrumentalmusik
16.12.	18:00	Alpha-Gottesdienst, Bewirtung
23.12.	09:30	Gottesdienst
	16:00	Krippenspiel
24.12.	16:00	Familiengottesdienst
	18:00	Christvesper mit Singgemeinschaft Unterhaus
25.12.	09:30	Abendmahlsgottesdienst mit Singgemeinschaft Unterhaus
31.12.	18:00	Altjahresabend
01.01.	09:30	Gottesdienst
01.01.	16:00	Alphagottesdienst mit Neujahrsempfang
06.01.	09:30	Gottesdienst

Änderungen vorbehalten!

Kärntner Bildungswerk – Ortsstelle Tangern - Kärntner Bildungswerk – Ortsstelle Tangern

Einladung

zum

Tangerner Advent

am: **Sonntag, dem 16. Dezember 2018**
 um: **14.00 Uhr**
 beim: **Gasthof Tangerner Wirt**

Den Nachmittag gestalten:

- ♦ die Sängerrunde Tangern (Ltg. Bernhard Zlanabittig)
- ♦ der Möllgsong (Ltg. Heidi Pertl-Rainer)
- ♦ die Familienmusik Walcher
- ♦ Andrea Schmidl liest aus ihren Werken

Auf Ihren Besuch freuen sich

die Gestalter des Nachmittags
 die Mitarbeiter des Kärntner Bildungswerkes

Kärntner Bildungswerk – Ortsstelle Tangern - Kärntner Bildungswerk – Ortsstelle Tangern

DORF TANGERN

Lädt ein zum

PISNEN

AM DORFPLATZL

FREITAG
28.12.
Beginn:
17 Uhr

Frisch und gesund
 Frisch und gesund -
 ein glückseliges
 neues Jahr

Musikalische Umrahmung
 mit der Sängerrunde Tangern

Auf einen gemütlichen Jahresabschluss unter Mitwirkung
 von Pissnackinder und Musik freut sich das
 Dorf Tangern / Bildungswerk

Für Speis und Trank ist in bewährter Weise vorgesorgt.



*Die stillste
Zeit im Jahr!*

**Samstag,
1. Dezember 2018
19:30 Uhr
Pfarrkirche Seeboden**

Mitwirkende:
Dorfxong
Lesachtaler Streich
MGV Zwickenberg

Eintritt:
Freiwillige Spende
für Unwetteropfer in Kärnten

Veranstalter:
Seebodner für Seebodner

**Einladung zum
Adventbasar**

des Evang. Frauenkreises Unterhaus



**2. Dezember 2018
von 9:00 bis 12:00 Uhr**

Angeboten werden:
Adventkränze und Gestecke,
Kletzenbrot, Bauernbrot und Kekse

Der Erlös des Basars kommt heuer
den Hochwasseropfern im Lesachtal zugute

Vorbestellungen bitte unter
828 44 oder 0699 114 619 33

**Einladung zum
"Jubiläum"**

25. Oberkärntner Nachwuchshallenturnier 2018
für U-17, U-15, U-13, U-12, U-11, U-10
sowie U-8 und U-7 Mannschaften



**in der Sporthalle Spittal/Drau
01./02.12. und 15./16.12.2018**

Achtung: Futsal für ALLE Mannschaften
Preise: Gold-, Silber- und Bronzemedailien
sowie schöne Sachpreise

Anmeldungen bis 23.11.2018 an: SV Seeboden, HWL Franz Trojer/Abverzger Martin
email: franz.trojer54@gmail.com
Tel: +43 876 889913199-oder +43 678 5734285

Logos: SV Seeboden, Sporthalle Spittal/Drau, Solitech, Sporthalle Spittal/Drau, McDonald's, giga sport, Seeboden, GOLDECK TEXTIL




Krampuslauf & Nikolo

- Montag, 03. Dezember 2018
- Am Hauptplatz in Seeboden
- Ab 18:00 Uhr
- Für die Kleinen gibt's Nikolaussackerln





„Eine Kerze verliert nichts von ihrer Leuchtkraft, wenn man eine andere Kerze damit anzündet.“

FRIEDENSLICHT in Wirlsdorf

24. Dezember
09:00 Uhr
feierliche Übergabe
Wirlsdorf
Dorfplatz



Wirlsdorf
Das Dorf mit Herz



Mit Unterstützung
der Marktgemeinde Seeboden am Millstätter See

Einladung zum traditionellen Neujahrskonzert

Samstag, 5. Jänner 2019

Beginn 19.30 Uhr
im Kulturhaus Seeboden

Musikalische Leitung: Prof. Christoph Vierbauch
Moderatorin: Dr. Liliane Roth Rothenhorst

EINTRITT: Abendkassa Euro 20,-
Kartenvorverkauf Euro 17,-
im Tourismusbüro Seeboden





Freiwillige Feuerwehr
SEEBODEN
lädt Sie herzlich ein zum

Feuerwehr Ball 2019

am Samstag,
dem 19. Jänner 2019
Kulturhaus Seeboden
Saaleinlass um 20.00 Uhr

Es spielt für Sie
„Christian Strommer & seine TOP 4“

Balleröffnung mit dem
Tanzstudio Babsi Koitz

Köstliches Buffet
Proseccobar
Disco

Eintritt € 12,-
Trachenservierungen erbeten
unter Tel. 04762 / 824150

Wir kommen, wenn Sie uns rufen, bitte folgen auch sie unserer Einladung!

Der Reinerlös wird für die Einrichtung des Feuerwehrhauses verwendet!



kultur im.puls

Frohe Weihnachten



AKTUELL

Ausstellung Johannes Ramsauer

Ausstellung bis 18. Jänner 2019
Mo bis Fr 8:00 bis 18:00 Uhr

im Impuls Center
Thomas Morgenstern Platz 1, 9871 Seeboden

Zum 2. Mal in diesem Jahr präsentiert der burgenländische Maler und Grafiker Johannes Ramsauer seine Werke in Kärnten. Er zeigt seine Arbeiten ab Ende November in der Stiegenhausgalerie in Seeboden. Die großformatigen Bilder, vorwiegend abstrahierte, aber auch informelle Malerei, hat Ramsauer in seiner „Talstation“, ein Großraumatelier in Trausdorf bei Eisenstadt produziert. Hier befindet sich auch seine druckgrafische Werkstatt, in der Linolrisse mit Titeln wie Fragile, Brandmale, Ab- und Aufrisse oder Niederkunft entstehen. Das Besondere an seinen Linolrissen: „Ich zerreiße das Material in Stücke, bearbeite es mit Feuer und forme so meine eigene Wirklichkeit. In der Malerei spielt die Darstellung der Natur eine große Rolle, ihre Kraft findet unbewusst Ausdruck in meinen Bildern.“



VORSCHAU

Ausstellung Irmgard Hummitzsch

Transformierte Realität

Fotocollagen

Vernissage:
Donnerstag, 24. Jän. 2019 um 19:00 Uhr

Ausstellung bis 25. März 2019 | Mo - Fr 8 - 18 Uhr
im Impuls Center
Thomas Morgenstern Platz 1, 9871 Seeboden

Den Arbeiten zugrundeliegendes Element ist die Fotografie. Motive, die sich sowohl in der Architektur als auch in architektonisch geformter und strukturierter Umgebung finden, werden vor dem Auslösen der Kamera, durch die Wahl eines oft ungewöhnlichen Blickwinkels einer Abstraktion unterzogen.
Als Trägermaterial dient eine gebürstete Aluminium-Dibond-Platte. Auf diese Platte wird meist ein Foto in seiner Gesamtheit montiert. Interessierende Teile weiterer Fotos werden vor dem Druck freigestellt und von Hand über das Hintergrundmotiv collagiert.



**NEUE MUSIKMITTEL-
SCHULE SEEBODEN**

**Weihnachts-
konzerte**

in der Pfarrkirche Seeboden

Mittwoch, 19. Dezember
Chöre der 1ab und 2abc

Donnerstag, 20. Dezember
Chöre der 3abc und 4ab

Beginn jeweils um 19:00 Uhr

Im Anschluss gibt es den
traditionellen Imbiss vor der Kirche!



**Einladung zum
Seebacher Advent**



**Samstag, 1. Dezember 2018
von 10 bis 14 Uhr**

„Ensemble Bärenstark & Akkordeonensemble
der Musikschule Spittal“
„Familie Loipold mit Martin am Horn“
„Jägersängerrunde Arriach“

- * Begrüßungsworte
- * Großes Weihnachtsbasar
- * Elfenbackstube & Engelswerkstatt
- * Köstlichkeiten aus unserer Küche
- * Weihnachtspunsch
- * Wohnungsbesichtigung
- * Stöbern und Schmöckern in unserer Tageswerkstätte
- * Gemütliche Einstimmung in weihnachtlicher Atmosphäre

IntegrationsZentrum gemeinnützige BetriebsGmbH,
Seutterweg 10-14, 9871 Seeboden, Tel.: 04762/42409

Unterstützt durch LICHT INS DUNKEL
www.rettet-das-kind-ktn.at

**Klein
ANZEIGEN**



Suche Reinigungskraft/Stubenmädchen:

Wir suchen für unser Team beim Postwirt in Seeboden noch eine Reinigungskraft/Stubenmädchen für die Zeit von 8:00 bis 12:00 Uhr (5 Tageweche).
Franz Josef Schmidt.

Telefon: 811 37 oder office@postwirt.at

Termine für die
Kindergarteneinschreibung 2019/2020
in den Kindergärten der
Marktgemeinde Seeboden am M. S.

Kindergarten Seeboden

Mittwoch, 6. Feber 2019
von 8:00 bis bis 12:00 Uhr
Donnerstag, 7. Feber 2019
von 14:00 bis bis 16:00 Uhr

Kindergarten Treffling

Donnerstag, 31. Jänner 2019
von 8:00 bis 13:00 Uhr

Kindergarten Lieserhofen

Donnerstag, 31. Jänner 2019
von 8:00 bis 13:00 Uhr

Termine für die Schülereinschreibung
2019/2020 in den Volksschulen der
Marktgemeinde Seeboden am M. S.

Volksschule Seeboden

Dienstag, 5. Feber 2019
von 7:45 bis bis 16:00 Uhr

Volksschule Treffling

Dienstag, 5. Feber 2019
ab 10:00 Uhr

Volksschule Lieserhofen

Mittwoch, 6. Feber 2019
ab 8:00 Uhr

Buchvorstellung von Christine Hörbst

Ich lebte viele Jahre in München und wohne mit meinem Mann seit 2012 in Treffling, dem wunderbaren Plateau oberhalb von Seeboden, am Fuße des Tschiernocks, dem Wanderparadies. Die Ideen für meine Geschichten hole ich mir bei den Wanderungen in meiner Umgebung. Bei genauerer Betrachtung finden sich in den kleinsten



Wurzeln im Wald, in den Gebüschchen oder auf den Blumenwiesen unzählige Ideen für meine Märchen.

Ich habe als Grafikerin über viele Jahre Motive für Kinder entworfen: kuschelige Tiere und lustige Phantasiefiguren, die ich weltweit verkaufen konnte. Da war es nur naheliegend, dass ich die grafischen Ideen in einem Kinderbuch umsetzen würde. Das war die Geburtsstunde der Knorksels (für Kinder ab 7 Jahren).

Gelenke aus Ästen, Haare aus Zweigen und Kleidung aus Blättern und Blüten, das sind die Knorksels, die lustigen Wichte, die zusammen mit ihren Freunden, den Waldtieren, bei der 200-jährigen Eiche wohnen.

Ganz unten bei den Wurzeln wohnt der Maulwurf Schau-felsepp, ganz oben in den letzten Zweigen wohnt der Schmetterling, die Flattersissy und dazwischen über den ganzen Baum verstreut haben die anderen Bewohner ihr Zuhause.

Alle bereiten sie den 200. Geburtstag der Eiche Quercula vor. Da gibt es viel zu organisieren, zu lachen, zu überlegen, was man denn der Eiche schenken soll und wie das Geburtstagsbuffet aussehen soll.

Aber die Knorksels und ihre Freunde erzählen nicht nur, nein, sie stellen auch Fragen, wollen Rätsel gelöst haben und möchten mit den Kindern, die dieses Buch lesen oder denen vorgelesen wird, spielen und sich unterhalten.

Das Buch ist erhältlich im Buchhandel, bei amazon, beim Buchshop des Morawa-Verlages oder direkt bei mir.

www.morawa-buch.at/Online-Shop

ISBN 978-3-9907059-3-3 Hardcover 30,40 Euro

ISBN 978-3-9907059-2-6 Paperback 20,10 Euro

E-Mail: Christine.hoerbst@A1.net

4. Moerisch-Kirchtag 2018 sammelte über 2.000 Euro für Kinderkrebshilfe

Jedes Jahr wird der Erlös des Moerisch-Kirchtags für gemeinnützige Projekte gespendet. „Bei traditioneller Musik und deftigem Gaumenschmaus lässt sich gemeinsam Gutes tun!“ so Hotelier Sigismund E. Moerisch aus Tangern in Seeboden.

2017 kam die Wohltätigkeit dem Tangerner Kirchendach zugute – diesmal der Kinderkrebshilfe Kärnten. Brigitte Neubauer von der Kinderkrebshilfe Kärnten freute sich bei der Übergabe der Spende von 2.045 Euro durch Sigi E. Moerisch.



Dorfservice aktuell



Gemeinsame Wanderung am Millstätter See

Viele Mitglieder der ehrenamtlichen Gruppe aus Seeboden folgten der Einladung von Dorfservice Mitarbeiterin Doris Wirnsberger zu einer Herbstwanderung. Bei Kaiserwetter ging es entlang des Millstätter See Süduferweges zum Lagerhof.

Gestärkt vom köstlichen Mittagessen und dem gemütlichen Beisammensein wurde die Rückfahrt mit dem Schiff angetreten. Der Tag bereitete allen eine große Freude. Schön, dass die Gruppe so gut zusammengewachsen ist. Ein Großteil der ehrenamtlichen Mitglieder der Gruppe „Zeit für dich“ ist von Anfang an dabei – das sind mittlerweile viereinhalb Jahre!

Vielen Dank an dieser Stelle für eure Treue, euer beherztes Engagement und eure Zuverlässigkeit!

Franz Schreiberhuber verstärkt seit kurzem unser Team. Lieber Franz, wir wünschen dir viel Freude und Elan für dein Tun im Dorfservice!



Weiterbildung zum Thema Demenz

Gisela Hermann, Rose Tscharre, Doris Wirnsberger und Martina Wirnsberger nahmen am 1. Alpe Adria Demenzkongress im Casineum Velden teil. Viel Wissenswertes wurde von hochkarätigen Referenten den Besucherinnen näher gebracht. Es wurde wieder klar, dass man

rund um dieses Thema auch den Humor nicht vergessen sollte. Unter anderem sind Musik und Lachen für Betroffene, Angehörige und Pflegepersonal Türöffner und können entlastend wirken. Herzlichen Dank an Mag. Melanie Berger, Leiterin vom AHA Seniorenzentrum Seeboden, für die Einladung!



Wir freuen uns über Ihren Anruf bei Ihrer Dorfservice-Mitarbeiterin Doris Wirnsberger!

0650 990 40 15

Telefonisch erreichbar

Montag bis Freitag von 8:00 bis 12:00 Uhr

Für ein persönliches Gespräch nutzen Sie gerne die Sprechstunden jeden

Montag und Dienstag von 9:00 bis 11:00 Uhr im Gemeindeamt, 2. Stock!

Das Dorfservice-Team wünscht eine gesegnete Weihnachtszeit und ein gesundes Jahr 2019!

**Martina Wirnsberger, Regional Koordinatorin
Wolfgang Klinar, Bürgermeister
Thomas Schäfauer, Sozialreferent**



Alpenverein Seeboden-Lieserhofen

Wir wünschen Ihnen allen ein gesegnetes Weihnachtsfest, ein gesundes und erfolgreiches Jahr 2019 und natürlich viele, unfallfreie Bergerlebnisse.

Obmann Ino Bodner, 0664 113 59 76
Tourenwart Hans Dobnig, 0680 200 90 19
Mail: av-seeboden@a1.net
Internet: www.alpenverein-seeboden.at



24 Fenster voller (Vor)Freude

Wie viele Tage sind es noch bis Weihnachten?

Diese Frage, die man selbst noch aus Kindertagen kennt und die auch noch die heutige Jugend stellt, ist eng mit dem Adventkalender verbunden.

Denn einer der Gründe für die Entwicklung des Adventkalenders war es, dass Eltern ihren Kindern die noch verbleibenden Tage bis zum Heiligen Abend visualisieren wollten.

Besonders für Kinder ist der Adventkalender deshalb ein Zeichen für das herannahende Weihnachtsfest, das die Vorfreude der Adventszeit auf den Heiligen Abend verstärken soll.

Wir wollen als Schule diese kindliche Vorfreude und auch die Freude anlässlich des 40-jährigen Bestandsjubiläums des Musikschwerpunktes nach draußen bringen und unser Schulgebäude in einen großen Adventkalender verwandeln.

Die Musikmittelschule Seeboden wird also im Dezember 2018 zu einem leuchtenden Symbol der Hoffnung und Freude!



ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ
KÄRNTEN

Der freiwillige **Blutspendedienst** des **Kärntner Roten Kreuzes** veranstaltet am

Freitag, dem 7. Dezember 2018
von 15:30 bis 20:00 Uhr in der **Volks-
schule Lieserhofen** eine **Blutabnahme**.

Die **Bevölkerung von Lieserhofen** und Umgebung wird gebeten, sich recht **zahlreich** an dieser **Blutspendeaktion** zu beteiligen. Mit bestem Dank und freundlichen Grüßen!

Das Blutabnahmeteam

P.S.: Jeder Spender muss ab sofort einen amtlichen Lichtbildausweis vorweisen.

Einladung zum Pflegestammtisch



für pflegende/betreuende Angehörige und Interessierte

Themen und Termine Dez. 2018/Jänner 2019

Donnerstag, 13. Dezember 2018, 15:00 Uhr:
Besinnliches Zusammensein in der Adventszeit
im Bildungsraum – Impulscenter Thomas Morgenstern
Platz 1 in Seeboden, 1. Stock

Donnerstag, 31. Jänner 2019, 18:00 bis 20:00 Uhr:
Erfahrungsaustausch für pflegende und/oder
betreuende Angehörige. Marktgemeinde Seeboden
am M. S., 2. Stock, Sitzungssaal

Anmeldungen unter Telefon: 812 55 34

Wir freuen uns auf Ihr Kommen
MMag.^a Sandra Bindhammer, BScN M.Ed.



Thomas Schäfauer
Sozialreferent

Wolfgang Klinar
Bürgermeister



Energieforum Kärnten

Kostenlose Beratungstage


Für Häuslbauer, Sanierer oder Menschen, die ein Energieprojekt planen stellen sich am Anfang immer die zwei gleichen Fragen. Wie startet man so ein Projekt am vernünftigsten? Welche Förderungen kann ich mir holen? Denn bei der Dichte an verschiedenen Förderungen von Bund, Land, Gemeinden und Sozialpartnern ist es eine Kunst, den Überblick zu bewahren.

Dazu bietet das Energieforum Kärnten noch vor Weihnachten **Beratungstage** in ganz Kärnten an. Gemeinden, Privatpersonen und Unternehmen können vom

3. bis 7. Dezember 2018

kostenlose Beratungen in Anspruch nehmen, die in der Regel vor Ort stattfinden. Die Themen reichen von Neubau über Gebäudesanierung, Heizungstausch, Photovoltaik; Energiesparen bis zum Stromanbieterwechsel.

Anmeldungen und Erstinformation: 0650 927 84 17



ENERGIEFORUM KÄRNTEN

KÄRNTNER ENERGIEBERATUNGSTAGE



VOLKSBANK
KÄRNTEN



Mit Ihrer Hausbank IN ZUKUNFT GUT HABEN.

Starten Sie jetzt mit Ihrem persönlichen Ansparplan. Wir beraten Sie gerne.



* Für die Aktion gilt: Eine gratis Pkw-Jahres-Vignette 2019 für einen Neuabschluss (Versicherungsantrag) einer ERGO fürs Leben, einer Lebensvorsorge Classic oder einer Lebensvorsorge Dynamic im Zeitraum von 1.10.2018 bis 31.12.2018 mit spätestem Versicherungsbeginn 1.2.2019. Ab einer laufenden Prämie von 75 Euro monatlich, 225 Euro pro Quartal, 450 Euro pro Halbjahr oder 900 Euro pro Jahr bzw. ab 15.000 Euro Einmalprämie. ERGO fürs Leben, Lebensvorsorge Classic und Lebensvorsorge Dynamic sind Er- und Ablebensversicherungen der ERGO Versicherung Aktiengesellschaft. Bei Prämienfreistellung, Rücktritt oder Beendigung des Versicherungsvertrages (Rückkauf) bzw. Reduktion der vereinbarten laufenden Prämien unter die oben genannten laufenden Mindestprämien innerhalb von 24 Monaten ab Versicherungsbeginn, ist der Vignettenpreis in voller Höhe an die ERGO Versicherung AG zu bezahlen. Diese Aktion kann nicht mit anderen Aktionen kombiniert werden. Eine Barabgabe ist nicht möglich.

T: 05 09 09

volksbank-kaernten.at

Seniorenclub Seeboden

Rück- und Ausblick unserer Aktivitäten 2018



Für den Seniorenclub neigt sich ein ereignisreiches und erfolgreiches Jahr dem Ende zu.

Insgesamt veranstaltete der Seniorenclub Seeboden im Jahr 2018 15 sehr gut besuchte Ausflüge und Veranstaltungen. Eine der kulturellen Veranstaltungen führte uns ins Stadttheater Klagenfurt zur Operette *Don Giovanni*. Eine sehr unterhaltsame Lesung der Seebodner Bestsellerautorin Alexandra Bleyer wurde ebenso gerne besucht.

Ein 2-Tages-Ausflug führte uns nach Wien, wo wir das Musical *I am from Austria* im Raimundtheater besuchten. Die äußerst informative und kurzweilige Backstage-Besichtigung des ORF-Zentrums rundete den Ausflug ab. Auch die nahegelegenen Kulturangebote, wie etwa der Besuch des sehr gut ausgestatteten Museums für Volkskultur im Schloss Porcia, waren Teil des umfangreichen Jahresprogrammes.

Natürlich gab es auch dieses Jahr wieder die traditionellen Veranstaltungen: Muttertags-Ausflug ins Defreggental in Osttirol, Fleischnudl-Essen, die Jahreshauptversammlung und diverse Clubnachmittage in unserem Clublokal Postwirt Schmidt.



Bei einem unserer Clubnachmittage wurde unserer Chorleiterin Ingrid Grasser zum 80sten Geburtstag gratuliert – wir wünschen ihr alles Gute, vor allem Gesundheit.

Als Besonderheiten des vergangenen Clubjahres sind hervorzuheben: Ein Tagesausflug nach Triest zum Schloss Miramar sowie ein 2-Tages-Ausflug nach Tirol zu den Swarovski Kristallwelten in Wattens und nach Rattenberg, der kleinsten Stadt Österreichs (rund 400 Einwohner).



Bei unserem kürzlich stattgefundenen Clubnachmittag konnten wir uns über einen sehr schönen Lichtbildvortrag über Sizilien von Frau Sigrig Stuppnig erfreuen. Anfang November führte uns eine Wallfahrt ins obere Lesachtal nach Maria Luggau.

Am Mittwoch, dem 21. November 2018 haben wir wieder, wie jedes Jahr, zum traditionellen „Gelbe Supp'n“-Essen mit Kärntner Reindling in den Gasthof Ertl eingeladen.

Am Mittwoch, dem 12. Dezember 2018 findet unsere alljährliche Adventfeier im Kulturhaus Seeboden statt. Diese Veranstaltung wird vom Kinderchor der VS Seeboden, einem Volksmusikensemble der NMMS Seeboden und dem Chor des Seniorenclubs musikalisch gestaltet. Zu dieser Feier laden wir alle recht herzlich ein.

Programm-Vorschau 2019

Am 23. und 24. Jänner 2019 findet ein 2-Tages-Ausflug zum Grazer Opernhaus mit dem Musical „Kiss me Kate“ statt. Wer Lust hat mitzufahren – Anmeldung bei Robert Steurer – Telefon: 0676 344 15 10

Der Seniorenclub wünscht allen Mitgliedern ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr!



Seniorenring Seeboden – Ortsgruppe Seeboden

Unsere Ortsgruppe darf auch heuer wieder auf ein Jahr zurückblicken, welches an besonderen Ausflügen reich war. Neben traditionellen Veranstaltungen konnten wir unsere Mitglieder mit einer Mischung aus Erleben der österreichischen Heimat und des benachbarten Auslands erfreuen.

Unser Bestreben, die Ausflüge zu erschwinglichen Inklusivpreisen anzubieten führte dazu, dass wir wiederum unseren Mitgliederstand erweitern konnten. Dabei setzte dieses Jahr unser Führungsteam Peter Koller und Egon Eder das Augenmerk auf eine Mischung aus Tradition – wie das „Gelbe Supp'n Essen“ – und auf Neues aus unseren Nachbarländern.

So besuchten wir im Frühjahr neben unserer **Landeshauptstadt Klagenfurt** mit Besichtigung des Stadttheaters und des Landhauses auch die Steiermark. Über eine der schönsten und höchsten 12 km langen Alpenstraße der Steiermark haben wir den wunderschönen Ausichtsblick **Stoderzinken** hoch über Gröbming und dem Ennstal erreicht, wo sich in seiner Südflanke das Friedenskircherl befindet.



Im Zuge der Fahrt nach **Bled** in Slowenien haben wir unter anderem erfahren, dass hier der Seebodner Markus Schützelhofer in diversen Ruderbewerben große Erfolge gefeiert hat.

Ein ganz besonderer Ausflug führte uns nach **Duino** bei Triest. Die Geschichte des Schlosses der Familie Thurn und Taxis wurde uns

durch die Übersetzung aus dem Italienischen von unserem Obmann näher gebracht.

Die Hoteliersfamilie Verena und Hubert Koller hat uns die Gelegenheit gegeben, in der Werft von Monfalcone die mit viel Liebe und Engagement durchgeführte Restaurierung des fast verloren gegangenen Juwels „**MS Poto**“ zu besichtigen.



Als Abschluss des Frühjahrsprogrammes folgten wir sehr gerne der Einladung von Familie Koller zu einem Besuch in ihr Hotel – an dieser Stelle ein herzliches **Dankeschön** mit den besten Wünschen an die **Familie Koller**.

Nach der Sommerpause war unser Ausflugsziel das 30 m hohe Jakobskreuz, das größte begehbare Gipfelkreuz der Welt im Pillersee Tal inmitten der Kitzbühler Alpen, von wo wir bleibende Eindrücke nach Hause mitnahmen.

Im Oktober besuchten wir das Burgenland mit dem Neusiedlersee. Von Mörbisch aus unternahmen wir einen Schiffsausflug mit „Mulatsak“, eine Fahrt in das private Dorfmuseum von Mönchhof, eine Weinverkostung in Rust sowie die Besichtigung der Burg Forchtenstein. Begeistert von der dreitägigen Reise kehrten wir nach Seeboden zurück.

Als Abschlussfahrt haben wir uns etwas Besonderes vorbehalten: Ein Besuch bei der Orgelbauerfamilie **Zanin in Codroipo**. Zanin hat für unsere Gemeinde die Orgeln in der Kirche Treffling bzw. St. Jakob gebaut. Sie beliefern die ganze Welt mit ihren Orgeln aller Größen. Wir waren beeindruckt, was uns die Familie Zanin in ihrer Fabrik gezeigt hat.



Nach diesem an besonderen Ausflügen ereignisreichen Jahr wünschen wir allen unseren Mitgliedern und Freunden ein besinnliches Weihnachtsfest und ein gesundes Jahr 2019.

*Für die OG Seeboden
Egon Eder*

.....





„Holen Sie sich jetzt Ihren persönlichen Ansparplan, damit Sie es in Zukunft gut haben.“

Andrej Hattenberger
Kundenbetreuer

**ICH
BERATE
SIE
GERNE!**

9871 Seeboden
Hauptstraße 45
T: 05 09 09-3770
E: andrej.hattenberger@vbkn.at

volksbank-kaernten.at



Eltern-Kind-Zentrum
Seebodner Seepferdchen
 Treffling 200



Termine unserer Spielgruppen:

Baby-Seepferdchen

(Eltern mit Babys bis ca. 12 Monate)
 jeden 2., 3. Donnerstag im Monat von 9-10.30 Uhr

Seepferdchen

(Eltern mit Kleinkindern ab 1 Jahr)
 jeden Mittwoch von 9-11 Uhr

Nachmittags-Seepferdchen

(Eltern mit Kindern aller Altersgruppen)
 jeden 2. Montag 15-17 Uhr

Tragetreffen Mo, 21.1. 9:00 Uhr
Stillgruppe Do 10.1. 9:00 Uhr
Babymassage Di 8.1. 10:00 Uhr



Nikolo-Feier
 für unsere
 Kleinsten

Mittwoch,
den 5.12.
9 Uhr
im EKIZ



alle Termine auf unserer Homepage: www.seebodner-seepferdchen.at

Erntedank im Seebodner Kindergarten
*ein guter Anlass nachzudenken – und ein
 zustimmendes Signal der Dankbarkeit zu schenken!*

Unser Pfarrkindergarten wurde nach einem schweren Gewitter am 31. Mai 2018 stark in Mitleidenschaft gezogen.

Dank der guten Zusammenarbeit vieler freiwilliger Helfer, der Marktgemeinde mit den Mitarbeitern des Bauhofes, unserer Pfarre sowie den Feuerwehren und den regionalen Firmen Roland Brugger, Thomas Schäfauer, Wolfgang Rud, Harald Gebauer (SHB Haustechnik) und Raumausstattung Schmidt wurde der Schaden rasch behoben.

So konnte zu Kindergartenbeginn am 03.09.2018 der Betrieb wieder reibungslos aufgenommen werden.

Im Rahmen des Erntedankfestes war es uns ein Bedürfnis, allen zu danken – denen wir zu danken haben.



Maria Ritscher
Christiane de Piero



Die Polizei informiert wieder über gezielte Maßnahmen gegen Einbrüche

Zeit der Dämmerungseinbrüche steht bevor

Durch die verfrühte Dämmerung in den Monaten Oktober bis März schlagen Täter zwischen 16:00 und 21:00 Uhr besonders häufig zu. Siedlungsgebiete mit schwer einsehbar Grundstücken und ebenerdig gelegene Wohnungen stehen besonders im Fokus. Die Täter versuchen zumeist durch das Aufzwingen von Terrassentüren und gartenseitig gelegenen Fenstern, Türen oder Kellerzugängen in das Wohnobjekt einzudringen.

Prävention wichtiger Faktor

Großes Augenmerk wird auch heuer wieder auf Prävention und den Kontakt mit der Bevölkerung gelegt. Denn durch eigene, meist einfache Sicherungsmaßnahmen, können Einbrecher abgeschreckt werden, was auch die Zahlen der Polizeilichen Kriminalstatistik belegen. Niemand soll sich scheuen die nächste Polizeidienststelle zu kontaktieren oder im Notfall 133 zu wählen.

Allgemeine Tipps der Kriminalprävention

- Gute Nachbarschaft und gegenseitige Hilfe sind sehr wichtig! Zusammenhalt schreckt Täter ab!
- Vermeiden Sie Zeichen der Abwesenheit. Leeren Sie Briefkästen und beseitigen Sie Werbematerial.
- Schließen Sie Fenster, Terrassen- und Balkontüren.
- Vermeiden Sie Sichtschutz, der dem Täter ein unge störtes Einbrechen ermöglicht.
- Räumen Sie weg, was Einbrecher leicht nützen können.
- Verwenden Sie bei Abwesenheit in den Abendstunden Zeitschaltuhren und
- installieren Sie eine Außenbeleuchtung.

- Sichern Sie Terrassentüren und lassen Sie nur hochwertige Schlösser und Schließzylinder einbauen.

Tipps bei anwesendem Täter

- Erwecken Sie den Eindruck, dass Sie nicht alleine sind (Rufen sie beispielsweise: „Helmut! Hörst du das?“).
- Drehen Sie das Licht auf.
- Ermöglichen Sie dem Täter die Flucht, stellen Sie sich ihm nicht in den Weg.
- Vermeiden Sie jede Konfrontation, sonst könnte die Situation eskalieren.
- Merken Sie sich möglichst viele Details zur Person des Täters.
- Rufen Sie sofort die Polizei unter 133 an und geben Sie bekannt, wie viele Täter Sie gesehen haben und in welche Richtung sie geflüchtet sind. Halten Sie telefonische Verbindung mit der Polizei.
- Verlassen Sie das Haus oder die Wohnung und warten Sie auf der Straße auf die Polizei.

Nach dem Einbruch

- Bewahren Sie Ruhe. Rufen Sie sofort die Polizei unter 133 an. Halten Sie telefonische Verbindung mit der Polizei und folgen den Instruktionen.
- Betreten Sie das Haus oder die Wohnung nicht, sondern warten sie auf der Straße auf die Polizei.

Weitere Informationen erhalten Sie auf der Homepage der Kriminalprävention des Bundeskriminalamtes unter <http://www.bundeskriminalamt.at> und natürlich auch auf jeder Polizeiinspektion.



Trachtenkapelle
Lieserhofen

Trachtenkapelle Lieserhofen

Musikalischer Doppelschlag

Elisabeth Ortner aus Lieserhofen, Absolventin der HLW Spittal und derzeit Polizeischülerin, hat als Mitglied der Trachtenkapelle Lieserhofen und der Bürgermusik Millstatt auf ihrem Instrument, dem Schlagzeug, das Jungmusikerleistungsabzeichen in Gold erspielt wie auch die Stabführerprüfung mit Erfolg bestanden. Zu diesen großartigen Leistungen gratulieren alle Musikerkollegen und -kolleginnen.



Klangvoller Lieseregger Advent

Die Trachtenkapelle Lieserhofen mit Kapellmeister und Sprecher Franz Pusavec ladet zu einer musikalischen wie literarischen Besinnung in der Vorweihnachtszeit am **3. Adventsonntag,**

dem 16. Dezember, um 17:00 Uhr,
in die Pfarrkirche Maria Himmelfahrt zu Lieseregg



herzlich ein. Neben dem Blasorchester werden auch die Lieserhofer Bläser mit Georg Krenn und das Ensemble BoCaVo als Kleingruppe von Bonum Cantum, dem Finalisten zum Kärntner Chor des Jahres 2018, unter der Leitung von Dieter Auer zu hören sein.



... der etwas andere Club!

(zu den US Open schaffen wir es wahrscheinlich nicht, aber beim Clubleben sind wir vorne dabei ...)

Clubnachrichten

Jugendarbeit

Ein besonders wichtiger Teil des Clublebens ist unsere Jugendarbeit. Neben der laufenden Betreuung unserer Nachwuchsmannschaften wurden während der Sommerferien 6 Camptage für Kinder organisiert. Dabei sorgten unsere Betreuer und Betreuerinnen für professionelles Tennisspielen und das leibliche Wohl von ca. 30 Nachwuchstennisspielern/-innen.



Erweiterung der Clubanlage

Die neue, barrierefreie WC-Anlage wurde im Herbst in Betrieb genommen. Wir freuen uns über die Aufwertung unserer Clubanlage für unsere Rollstuhltennisspieler und möchten uns auf diesem Wege bei der Marktgemeinde, dem Land Kärnten und dem ASVÖ für die finanzielle Unterstützungen für diese Erweiterung bedanken.

Clubmeisterschaften 2018

Bei den Clubmeisterschaften waren 61 Erwachsene und 20 Kinder in 16 verschiedenen Bewerben im Einsatz. Die Finalspiele wurden bei herrlichem Tenniswetter und



bei ebenso herrlicher Verpflegung am Sonntag, dem 9. September abgehalten. Bei der Siegerehrung würdigte Obmann Christian Leeb den unermüdlichen Einsatz der Turnierleiterin Irmi Hochenberger und jenen der zahlreichen Helfer und Organisatoren und überreichte den Siegern und den weiteren Platzierten schöne Pokale und Sachpreise.

Die Clubmeister

Super Minis	Neuschitzer Daniel
Minis	Gorgasser Maya
U9	Arrich Konstantin
U11	Brugger Christoph
U11B	Gutjahr Emily
U13	Wandaller Max
U10 Doppel	Egarter Paul/Arrich Konstantin
U13 Doppel	Gutjahr Elisa/Egger Sarah
Jugend Doppel	Jantschgi Sophie/Seidl Emily
Senioren Doppel	Martin Hans/Koller Thomas
Herren Doppel	Polonia Thomas/Hoffmann Robert
Damen Doppel	Glanznig Karin/Czubacha Verena
Mixed Doppel	Glanznig Karin/Ebner Jonas
Senioren	Egger Werner
Damen	Jannach Kumnig Inge
Herren	Hoffmann Robert

Mannschaftsmeisterschaften 2018

In der Tennissaison 2018 waren 9 Mannschaften im Einsatz.

Unsere Mannschaft **Herren 1** erreichte ungeschlagen den **1. Platz** und schaffte damit souverän den **Aufstieg in die 3. Klasse**.

Unsere Mannschaft **Mädchen U13** erreichte den ausgezeichneten **2. Platz** und verfehlte den Gruppensieg nur ganz knapp.

Ergebnisse

4. Herren 2	KL5 A
7. Damen 2	KL2 A
6. Damen 45	LLB A
5. Burschen U11	LLB A
4. Jugend U9	LLA A
3. Senioren	

Wir bedanken uns an dieser Stelle bei unseren Mitgliedern, Sponsoren und den Helfern und Helferinnen, die alle zusammen zu einem funktionierenden Clubleben beitragen.

Der Vorstand des TC Treffling



TENNISINFO des 1. TC Seeboden

Clubmeisterschaften 2018 – Seebodner Open

Der 1. TC Seeboden darf auf die abgelaufene Tennissaison wieder mehr als stolz sein. Äußerst **erfolgreiche KTV-Mannschaftsmeisterschaften** der Spielgemeinschaft Millstättersee (sensationeller 2. Platz unserer Damen in der Landesliga A und toller 3. Platz der Herren ebenfalls in der LLA !) und **gelungene Veranstaltungen** auf unserer Anlage (Saisonöffnungsturnier, TZO-Sommercamp, ITN Team-Cup, Hans-Glawischnig-Gedenk-Turnier) liegen hinter uns.

Aber auch die **43. Vereinsmeisterschaften** erreichten mit **83 Spielern** und **146 Nennungen** bei den Erwachsenen neuerlich einen Teilnehmerrekord – und das mit einem teilweise neuen Format: Erstmals wurde vom Turnierleiter Thomas Traschitzker auf unserer Anlage das offizielle ITN-Turnier „**Seebodner Open**“ organisiert. Neu dabei: Es gab für die Allgemeine Klasse nur einen Mixed-Einzel-Bewerb,

d. h. Damen und Herren spielten gemeinsam. Jedoch wurden alle Spieler nach Spielstärke (d. h. ITN-Wert) in drei Gruppen gereiht, somit waren für alle ausgeglichene Matches garantiert.



Eine besinnliche
Adventszeit wünscht der



40 Teilnehmer machten diesen neuen Turniermodus zum vollen Erfolg. Gratulation den drei Gruppensiegern (in Klammer die Finalgegner):

- **Grand Slam:** Patrick Petutschnig (Adam Cepka)
- **Masters 1000:** Thomas Futschik (Michael Ströml)
- **Tour 500:** Jonas Ebner (Mario Thaler)

Die übrigen **acht Einzel- und Doppel-Bewerbe** der Clubmeisterschaften wurden wie gewohnt ausgetragen und brachten bis zum **Finaltag am 9. September** spannende Spiele. Berichte, viele Fotos, alle Clubmeister bzw. Turniersieger findet man auf www.tennisclub-seeboden.com.



Aber auch die am 16. September eigens ausgetragenen **Jugend-Clubmeisterschaften** waren mit **22 Teilnehmern** in sieben Bewerben wieder ein toller Erfolg.

1. TC Seeboden / info@tennisclub-seeboden.com / www.tennisclub-seeboden.com

SV Seeboden – Tischtennisnachrichten

In der **Kärntner Liga** läuft es bis jetzt in der Meisterschaft für unsere Spieler noch nicht so gut. Bis jetzt erkämpften sie sich nur ein Unentschieden. Es ist aber für unsere Burschen auch nicht einfach, wenn man bedenkt, dass sich 7 von den 10 Ligamannschaften zumindest einen bezahlten Legionär – meist aus Slowenien – leisten; und man weiß ja, dass gegen diese „Legionäre“ schwer zu gewinnen ist. Da es in der Meisterschaft 2018/19 voraussichtlich keinen Absteiger geben wird (TTC Villacher zog seine 1. Mannschaft zurück), wäre es auch kein Problem, wenn Seeboden Letzter werden würde!

Erfreuliches gibt es über die unteren drei Klassen und den Nachwuchs des SVS zu berichten:

Fliesen Harry Nessler stattete die Spieler mit **neuen Dressen** aus. Herzlichen Dank!

Unser überaus engagierter **Nachwuchstrainer DI Bernhard Brigola** besuchte mit der Kärnt-



ner Landestrainerin Branca Pasalic alle örtlichen Schulen und demonstrierte vor und mit begeisterten Kindern im LÜ-Unterricht **Tischtennisstrainingseinheiten**. Und tatsächlich ist nun bei den Vereins-Trainingsstunden in Spittal und Seeboden viel los! Sein Training trug schon Früchte: Der 11-jährige **Simon Petscher** gewann gegen TTC Villacher erstmals seine drei Einzelspiele.

Bei den ASVÖ-Landesmeisterschaften in Lavamünd wurde **DI Christopher Pucher** Dritter und mit seinem Partner Privasnik (St.Urban) **Landesmeister** im Doppel.

Ergebnisse von den Meisterschaftsspielen

Kärntner Liga: SV Lavamünd – SVS 5:5

(Oberrainer 2, Oberwalder 2, Pucher 1)

1. Klasse West: St.Urban – SVS 2:8

(Glöckler 3, Pertl 3, Brigola 1, Glöckler/Pertl)

2. Klasse West: SVS – SG Spittal 5:5

(Flecker 3, Brandstätter 1, Flecker/Brandstätter)

3. Klasse West: SVS – TTC Villacher 8:2

(Petscher S. 3, Maier 2, Petscher F. 2, Petscher/Maier)

Mit sportlichen Grüßen
Wolfgang Pertl
Sektionsleiter

Der nächste Winter kommt bestimmt!



Der Winter steht vor der Tür. Wir haben gemeinsam mit dem Bauhof einen Schneeräumplan für das gesamte Gemeindegebiet erstellt und wir sollten für den Winterdienst gerüstet sein. Um einen reibungslosen Räumdienst zu gewährleisten, ersuchen wir um Beachtung folgender Punkte:

Hinweise zur Schneeräumung

- Bitte entsorgen Sie keinen Schnee von privaten Flächen auf öffentliche Straßen!
- Die öffentlichen Straßen haben Priorität vor Privatstraßen. Privatstraßen werden ausnahmslos gegen Kostenersatz geräumt!

Schneeräumung von Gehsteigen

- In der Zeit zwischen 6:00 und 22:00 Uhr müssen Hausbesitzer die Gehsteige und Gehwege entlang ihrer Grundstücksgrenze von Schnee und Verunreinigungen säubern – so sieht es die Straßenverkehrsordnung vor.
- Bei Schnee und Glätte müssen die Gehwege auch gestreut werden. Gibt es keinen Gehsteig, gilt das auch für den Straßenrand auf einer Breite von einem Meter entlang des Grundstückes.

Vorsicht bei Gefahr von Dachlawinen

- Auch Schneewächten oder Eiszapfen an den Dächern müssen entfernt werden. Bei Dachlawinen-Gefahr muss das Dach geräumt oder der Gehsteig vorübergehend gesperrt werden. Wenn der Grundstückseigentümer diesen Verpflichtungen nicht nachkommt, kann er für Schäden haften.

Pflanzungen

- Nach dem Kärntner Straßengesetz sind Bäume, Sträucher, Hecken und Wurzeln, die in eine öffentliche Straße hineinragen oder sich im Straßenkörper ausdehnen, auf Verlangen der Straßenverwaltung vom Grundeigen-

tümer ohne Entschädigung entsprechend auszuästen, zu beschneiden oder ganz zu beseitigen.

Der Grundeigentümer hat in diesem Fall nur dann Anspruch auf Entschädigung, wenn die von ihm geforderten Maßnahmen Obstbäume betreffen.

Die Auslichtungsarbeiten müssen so fachgemäß durchgeführt werden, dass durch den Beschnitt keine Verunstaltung der Pflanzungen eintritt.

Die Bauhofmitarbeiter haben für den Winterdienst alle Vorkehrungen getroffen. Bitte haben Sie Verständnis, dass wir bei extremen Witterungsverhältnissen nicht überall gleichzeitig sein können. Sollten Sie vor großen Problemen stehen, können Sie uns selbstverständlich immer erreichen.



10. FEB. 2019

MILLSTÄTTER SEE SKI OPEN

RTL | BÄRNBISS | GOLDECK
START 10:30 UHR

www.sgs-sektionschi.at

KLASSEN: Bambini bis AK VI männlich & weiblich (sowie Gästeklasse)

ANMELDUNG: nennungen@sgs-sektionschi.at bis Freitag, 08. Februar, 17:00 Uhr

NENNGELD: Bambini bis U14 € 5,- U16 bis AK VI € 8,- Gäste €7,- I € 10,-

STARTNR.-AUSGABE: Ab 9:15 Uhr Zielgebäude SGS, Bärnbiss. Nachnennungen möglich!

SIEG-EREHRUNG: Im Zielgelände, im Anschluss an das Rennen. Sach- und Ehrenpreise.

EINZELWERTUNG MANNSCHAFTS- & FAMILIENWERTUNG

Eine Mannschaft besteht aus 4 Teilnehmern, die besten Drei kommen in die Wertung.

© SGS Sektion Schi, Steinhilber Michael | Foto: MTG-GmbH, Gert Steinhilber | Stand: 11/2018

FEIERLICHE ANGELOBUNG
des Militärkommandos Kärnten

Der Bürgermeister der Marktgemeinde Seeboden am Millstätter See
Wolfgang Klinar
und
der Militärkommandant von Kärnten
Brigadier Walter Gitschthaler

laden zur

ANGELOBUNG

in der Marktgemeinde Seeboden am Millstätter See
am Freitag, dem 21. Dezember 2018, um 15.30 Uhr,
am Hauptplatz in Seeboden

ein.

14.30 Uhr Totenehrung
Kriegerdenkmal bei der St. Jakobus Kirche

15.30 Uhr Feierliche Angelobung der Jungsoldaten
am Hauptplatz der Marktgemeinde Seeboden am Millstätter See

Für den Inhalt gem. Mediengesetz verantwortlich: Hjtm Hofmeister/Militärkommando Kärnten, Tel: 050201-70 40 902

Nikolaus und Krampus
beim Löscher

1. DEZ
ab 15 Uhr
Landhaus Löscher, Unterhaus 5

Für Speis und Trank ist mit Josef's Schmankerln und mit leckerem Glühmost bestens gesorgt. Für die Kleinen unter euch bringt der Nikolo Sackerl'n mit.

Wir freuen uns schon auf euren Besuch!

die Löscher's

freepik.com

Gasthof Perauer
in Lieserhofen

Silvestermenü mit Musik & Tanz

Wundervoller **Ausblick** von unserer **Panorama-Terrasse** auf die umliegenden Feuerwerke zum Jahreswechsel

Ab 19.00 Uhr **Aperitif-Empfang**
20.00 Uhr **Menü-Beginn**
Ab 22.30 Uhr **Musik + Tanz**
mit **Petra & Valentin Isopp**

Wir freuen uns auf euren Besuch!

HELLMERICH

PRECISION COMPONENTS



PRÄZISION AUS SEEBODEN IST INTERNATIONAL GEFRAGT

Die "HPC" Produktions GmbH, besser bekannt als Firma HELLMERICH, entwickelt und produziert Funktionseinheiten zur Ausstattung von Werkzeugmaschinen. Der Exportanteil am Umsatz beträgt ca. 95%.

Mit knapp 100 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern ist HELLMERICH einer von drei in Seeboden ansässigen Industriebetrieben sowie der derzeit größte Arbeitgeber der Gemeinde und steht für hoch präzise und maßgeschneiderte Maschinenbaukomponenten. Die Produkte kommen weltweit vor allem in der Automobil- und Nutzfahrzeugindustrie zum Einsatz, unter anderem in der Bearbeitung von Motor-, Getriebe- und Strukturbauteilen.

Die hohen Anforderungen an die hergestellten Produkte sind nur mit motivierten, hochqualifizierten und erfahre-

nen Menschen erfüllbar, denen modernste Arbeitsmittel zur Verfügung stehen.

Es wird beinahe die gesamte Wertschöpfungskette, von der 3D Konstruktion über die klimatisierte Feinbearbeitung und die Härterei bis hin zur Qualitätssicherung mit Messmaschinen, im eigenen Haus abgedeckt.

Neben der ständigen Suche nach qualifiziertem Personal begegnet HELLMERICH dem zunehmenden Fachkräftemangel mit einer eigenen Lehrlingsausbildung und laufenden Weiterbildungsmaßnahmen.

Weitere Informationen zum Unternehmen und zu offenen Stellen finden Sie auf der Homepage:

www.hellmerich.com/karriere

www.hellmerich.com

"HPC" Produktions GmbH
Seebacher Straße 40
9871 Seeboden - Österreich

Tel: +43 4762 4931-0
office@hellmerich.com



Unterstützung bei Kinobetrieb wird garantiert!

Über Ihr Interesse freut sich:
Marielies Auersperg
unter Telefon
0664 190 31 11

Kulturinteressierter
PÄCHTER
für das
Café Columbia
und das
Kino MILLINO
in Millstatt
gesucht.

RÄUMUNGSVERKAUF am Hauptplatz

Wir bauen um und brauchen Platz ... im **Dezember** daher großer Räumungsverkauf mit super Sonderpreisen bis zu **- 80 % auf ALLES ...**



Mode, Schmuck, Taschen, Home Deco, Möbel, Kosmetik und vieles mehr ...

Freitag 14-18 Uhr und Samstag 10-13 Uhr oder nach Vereinbarung

Impression

Inh. Bernadett Weber - Hauptplatz 3 - 9871 Seeboden -
Tel.: 04762 82200 - 0664 1955 700 - email: impression@a1.net

URLAUB 2019

Schenken Sie heuer zu Weihnachten die schönste Zeit im Jahr!

Auch online bestellen: www.bacher-reisen.at



www.bacher-reisen.at

Tipp: Traumreisen nach Skandinavien Nordkap, Lappland, Lofoten

4. - 15. Juni, 15. - 22. Juni, 13. - 20. Juli 2019
Preis pro Person im Doppelzimmer ab € 2.495,-

Katalog 2019
erscheint Mitte
Dezember 2018!

BACHERREISEN

9545 Radenthein · Millstätter Straße 45 · ☎ 04246/3072-0
buchungen@bacher-reisen.at · www.bacher-reisen.at

HaarART

Seeboden am Millstätter See **FRISEUR**
Thomas Morgenstern Center am 1. Kreisverkehr in Seeboden

Einladung

Auch heuer wieder ist's soweit, die Scheren liegen schon bereit.

Wir wollen Menschen unterstützen, darum lasst uns diesen Tag gut nützen.

Wie im Vorjahr auch, zu gutem Zwecke, wird steh'n die Spendenbox in einer Ecke.



Wir HaarARTs laden alle ein, am **15. Dezember 2018** von 8:30 bis 18:00 Uhr dabei zu sein.

Wir freuen uns über jeden einzelnen. Ganz liebe Grüße

Helga und Regina



A Clear Difference.
OAKLEY PRESCRIPTION COLLECTION.
NITSCH UNITED OPTICS
DIE FACHOPTIKER-KETTE
9800 Spital/Drau - Bahnhof und Flugplatz
Tel. 04762/2412 - www.optiker-nitsch.at



Bikeshop Seeboden wünscht Ihnen
frohe Weihnachten sowie
einen guten Rutsch ins neue Jahr!

Rad-Winterservice

kleines E-Bike-Service statt 59 Euro für 40 Euro
kleines Fahrrad-Service statt 49 Euro für 30 Euro

Angebotspreise gültig nur im Dezember 2018 und
Januar 2019, Angebotspreise exklusive Ersatzteile.

Winter-Öffnungszeiten des Bikeshops Seeboden

Montag bis Donnerstag
von 9:00 bis 12:00 Uhr und 14:00 bis 18:00 Uhr.

Bikeshop Seeboden, Fam. Marissink
Hauptstraße 36
9871 Seeboden am Millstätter See
Tel. 0664 216 20 41
E-Mail: info@bikeshopseeboden.at

Ihr Mehrwert

an einer Vermittlung mit RE/MAX



- Unsere Bemühung ist gratis, aber nicht umsonst
- Sie zahlen nichts, solange wir nicht erfolgreich waren
- Wir übernehmen für Sie das komplette Risiko an Arbeitszeitkosten, Aufbereitung und Bewerbung



Wir können, wollen & werden ...

... auch Ihre Immobilie erfolgreich vermarkten!



R.E.A.L Immobilien Consulting u. Partner GmbH & Co. KG
Thomas Morgenstern Platz 1 | 9871 Seeboden am Millstätter See
Immo-Info +43 4762 - 81 799 oder remax.at

Pizzeria
Habe d'Ehre!
Momente genießen

Ihre Pizzeria in Seeboden!

(Abfahrt nach dem zweiten Kreisverkehr, Richtung Seezentrum)

PIZZA



PASTA



BURGER



Sie wollen eventuell eine **WEIHNACHTSFEIER**
mit Freunden, Sport, Vereinskollegen(innen)
oder Firmen machen?
Dann sind wir der **Ideale Ansprechpartner!**



Zusätzlich zu unseren original Italienisch zubereiteten Pizzen haben wir zurzeit noch folgende Thementage:

Freitag „**Beef Tartare**“



Samstag „**Muscheln**“



PIZZAHOTLINE für Bestellungen und
Tischreservierungen unter **0664 1411149**
Facebook: Pizzeria Habe d Ehre



**Gutschein für 1/8
ITALIENISCHEN
HAUSWEIN
zu Ihrem Essen**

Willkommen
im
Advent

Sie finden bei uns:
**Adventkränze, individuelle
Dekorelemente und Accessoires.
Geschnittene und lebende
Christbäume.**

**Wir freuen uns
auf Ihren Besuch!**
Mo-Fr 8-18
Sa 8-16 Uhr



Garten & Floristik
WINKLER

Das Oberkärntner Pflanzenland

A-9871 Seeboden am Millstättersee, Seehofstraße 36
Tel. 04762 / 81203
www.garten-winkler.at

REGGER IHR QUALITÄTSMAKLER.

IMMOBILIEN News

IMMOBILIEN HIGHLIGHTS KÄRNTEN

Unser gesamtes Immobilienangebot finden Sie auf unserer Website

www.reggerimmobilien.at



SPITTAL AN DER DRAU 1080 / 2913

Ein völlig neues Einkaufserlebnis!

Optimale Frequenzlage, große Auslageflächen zum Parkplatz bzw. Rathausplatz, Flächen von 60 bis 700 m² wählbar.

z. B. Nfl. ca. 103 m²
HWB: 29 kWh/m²a, fGEE: 0,77

Kaufpreis € 289.000,-
Fr. Fortschegger Tel. +43 664 881 79 096



LURNFELD 1080 / 3090

Stilvoll. Einzigartig. Exklusiv.

Lichtdurchflutete Räume, hochwertige Materialien; Salzwasserpool, traumhafter Ausblick!

Wfl. ca. 177 m², Gfl. ca. 905 m²
HWB: 39 kWh/m²a

Kaufpreis € 648.000,-
Hr. Regger Tel. +43 4762 42330



SEEBODEN 1080 / 3043

Einzigartiges Landhaus am Sonnenplateau

Offene und helle Raumgestaltung, traumhafter Garten, absolute Ruhelage; sonnenverwöhnt.

Wfl. ca. 371 m², Gfl. ca. 1.318 m²
HWB: 147,9 kWh/m²a, fGEE: 1,56

Kaufpreis € 490.000,-
Fr. Fortschegger Tel. +43 664 881 79 096



SPITTAL AN DER DRAU 1080 / 2879

Wohnen in der City

Modern, hochwertig, optimaler Grundriss, Loggia, zwei Schlafzimmer, barrierefrei. Top Lage!

Wfl. ca. 86 m²
HWB: 29 kWh/m²a, fGEE: 0,77

Kaufpreis € 279.000,-
Hr. Hinteregger Tel. +43 664 881 79 087



GROSSDOMBRA 1080 / 3140

Gemütliche Wohnung in Ruhelage

Modernisiert. Einbauküche, Balkon mit Seeblick, toller Grundriss, top Preis-Leistungs-Verhältnis, Parkplatz.

Wfl. ca. 79 m²
HWB: 93 kWh/m²a, fGEE: 1,53

Kaufpreis € 125.000,-
Fr. Fortschegger Tel. +43 664 881 79 096



SEEBODEN 1080 / 2788

Familienraum mit Dachterrasse

Großzügige Wohnung, zentrumsnahes Wohnen, sonnenverwöhnte Terrasse, hochwertige Ausstattung.

Wfl. ca. 156 m²
HWB: 27 kWh/m²a, fGEE: 0,064

Kaufpreis € 315.000,-
Hr. Hinteregger Tel. +43 664 881 79 087



REGGER

IMMOBILIEN

www.reggerimmobilien.at
IHR QUALITÄTSMAKLER.



Goldeck – Mein Sportberg

ist ein ideales **Schi-, Snowboard-, Freeride-, Skitouren und Schneeschuhwandergebiet.**

Es bietet für Familien und Sportbegeisterte jeden Alters genau die richtige Kombination. Vom gemütlichen Skiausflug, einem nachhaltigen Trainingstag bis hin zum actiongeladenen Freeride-Erlebnis findet im Skigebiet Goldeck jeder seine Wunschbedingungen.

Quick-Info

- 25 km bestens präparierte Skipisten aller Schwierigkeitsgrade
- 8,5 km blau – 8,5 km rot – 8,5 km schwarz, moderne Beförderungsanlagen
- KINDERLAND 30.000 m² Skischulgelände, direkt neben der Bergstation „Talbahnhof Goldeck“
- 8 Einkehrmöglichkeiten – im Kinderland Goldeck „SCHIRMBAR“ mit Sonnenterrasse
- MILLET RISE UP „Skitouren Lehrpfad“
- Schneeschuhwandererouten
- 50 ha „Freeride Area“
- freies W-LAN an 4 Hotspots
- bei ausreichend Schneelage steht auch die längste schwarze Piste der Alpen und eine Langlaufloipe nahe der Bergstation „Talbahnhof Goldeck“ zur Verfügung

Direkt an der Talstation

- Skischule
- Skiservice und Skiverleih
- Bergsportshop „Vertical Lifestyle“ mit Tourenski- & Schneeschuh-Verleih
- großzügiges, modernes Skidepot
- Goldeck „LOUNGE“ – Café/Bar
- großzügiger Parkplatz

Neues

LEHRPFAD für SKITOURENGEHER - MILLET RISE UP PARCOUR

Der Start befindet sich bei der Bergstation „Talbahnhof Goldeck“ auf 1.780 m. Bei ausreichender Schneelage geht es dann durch eine wunderschöne Winterlandschaft bis zum Gipfel des Goldeck auf 2.142 m. Entlang des Parcours gibt es viel zu lernen und entdecken. In jeder Kehre findet man hilfreiche Tafeln mit QR-Codes. Diese kann man dann ganz einfach mit dem Smartphone scannen und schon kann man sich ein Video ansehen, in dem ein staatlich geprüfter Bergführer hilfreiche Tipps und Techniken zum Tourengehen erklärt. Jener Parcour kann auch mit Schneeschuhen begangen werden. Es bieten sich am Goldeck auch unzählige Routen zum Schneeschuhwandern an.

Goldeck „SCHIRMBAR“ ab Winter 2018/2019 mit SONNENTERRASSE – direkt im Kinderland neben der Bergstation „Talbahnhof Goldeck“

Als Familie gemeinsam tolle Erlebnisse teilen und zusammen den Winter genießen! Größte Aufmerksamkeit verdient unserer Kinderland. 30.000 m² Schischulgelände direkt neben der Bergstation „Talbahnhof Goldeck“ mit 2 Förderbändern und 2 Schleppliften. Ein perfektes Übungsgelände für alle Ein- und Wiedereinsteiger in den Wintersport.

Beobachten Sie Ihre Lieben oder genießen Sie das wunderbare Panorama von unserer Goldeck Schirmbar aus, der Treffpunkt im Kinderland.

Winter Kärnten Card Besitzer fahren 1 x täglich kostenlos – ohne Sportgeräte!

Goldeck „LOUNGE“ – Cafe/Bar direkt an der Talstation „Talbahnhof Goldeck“

Aktionstage

JUKI Day – Jugend und Kinderaktionstag

In der Wintersaison 2018/2019 fahren jeden Samstag alle Jugendlichen zum Preis von nur 28 Euro und alle Kinder zum Preis von nur 15 Euro am Sportberg Goldeck.

LADYs Day – Damen Skitage

Das Goldeck – Mein Sportberg setzt auf Frauenpower! Deshalb gibt's am 18.01.2019 und 15.03.2019 den Ladies Skitag. Alle Skigirls und Snowboardmädeln bekommen die Tageskarte zum Jugendtarif. Ob alleine, zu zweit oder gleich mit der gesamten Mädelsrunde: Ein toller Tag im sonnigsten Skigebiet Kärntens ist garantiert! In der Goldeck Schirmbar gibt's dann auch noch ein Glaserl Sekt.

SENIORs Day – Senioren Skitag

Am 24.01.2019 und 07.03.2019 heißt's günstig Skifahren am Sportberg Goldeck für alle Senioren. An diesem Tag fahren bei uns alle Senioren zum Kindertarif und dazu gibt's noch ein warmes Getränk in unserer Goldeck Schirmbar.



Veranstaltungen

Freitag, 14.12.2018
Sonntag, 16.12.2018

Saisonerstart
DYNASTAR Skitag
Distillery Krauss Gin
Verkostung

Sonntag, 13.01.2019
Sonntag, 27.01.2019
Sonntag, 03.02.2019
Donnerstag, 07.02.2019
Sonntag, 31.03.2019

INTERSPORT Skitag
WOCHE Skitag
KELAG Joker Tag
SICHERHEITSTAG
Saisonerende